

es Käsblättsche

QUIERSCHIED · FISCHBACH/CAMPHAUSEN · GÖTTELBORN

September 2010



MALTESER JUGEND QUIERSCHIED

Bitte lächeln!

Die VVB-Bildkarte mit Ihrem Lieblingssmotiv

Neu!
Exklusiv für unsere
VVB-Kunden

Andreas Wellner,
Mittelstürmer beim
SV Auersmacher,
Kunde bei der VVB.



Jetzt bestellen unter: www.meine-vvb.de

Bezahlen Sie in Zukunft mit Ihrem schönsten Lächeln! Ab sofort können Sie Ihre VR-BankCard (frühere „EC-Karte“) auf unserer Internetseite ganz persönlich mit Ihrem Lieblingsfoto gestalten. Schon nach wenigen Tagen liegt Ihre individuelle VVB-Bildkarte in Ihrem Briefkasten.

Erfahren Sie mehr unter: www.meine-vvb.de
oder auch telefonisch unter 06897 / 956-0.
Wir freuen uns auf Sie!



**Vereinigte
Volksbank eG**

... meine VVB

STREIT UM EINE 10.000 EURO-SPENDE?

Wie von uns veröffentlicht, spendete der dynamische Unternehmer Hans Raab zusammen mit seiner Frau Pia vor einigen Wochen 50.000 Euro für die Kindergärten in der Gemeinde. Jeder der fünf Kindergärten, gemeindliche oder konfessionelle, erhielt mit 10.000 Euro den gleichen Betrag. Bürgermeisterin Karin Lawall, der der Scheck übergeben wurde, verteilte dies auch sofort. Soweit, so gut, sollte man glauben.

Das hat auch funktioniert, außer im katholischen Kindergarten Maria Himmelfahrt. Hier hat sich, wie auch sonst häufig, Pastor Markus Wirth eingemischt. Er hat, dem Vernehmen nach, der Leitung des Kindergartens vorgeworfen, sie hätten ihre Kompetenzen überschritten. Man fragt sich wieso? Träger dieses Kindergartens ist die Kita GmbH, die auch weitere Kindergärten betreibt. Im Sinne des Spenders Hans Raab war es aber, dass nur in der Gemeinde Quierschied ansässige Kindergärten und nicht weitere auswärts in den Genuss der Spende kommen. So wurde denn diese Spende nicht der Kita-GmbH, sondern dem Förderkreis der Kita in der Klostersgasse übergeben. Das hat unserem

Pastor nicht gefallen!

In einem strittigen Gespräch wurde das von der Kindergartenleitung entschieden. So bleibt das Geld vor Ort.

In diesem Zusammenhang muss erwähnt werden, dass die Kirchengemeinde der Immobilieneigentümer ist, mit dem täglichen Ablauf im Kindergarten selbst aber nicht das Geringste zu tun hat. Es wurde schon der Wunsch der Kindergartenleiterinnen, unter anderem, nach einer neuen kindgerechten Küche geäußert. Dieser Wunsch ist jetzt realisierbar.

Es ist allein Sache des Fördervereins, was im Einzelnen mit dem Geld passiert. Das geht, außer den Betroffenen, niemand was an. Uns nicht, und auch nicht Pastor Markus Wirth. Aber er hat bekanntermaßen die Fähigkeit, sich mit vielen Leuten anzulegen, wie auch mit der gesamten Nachbarschaft. Ein Prozess gegen ihn ist anhängig. Es bleibt eine offene Frage, wieso der Bischof in Trier noch nicht reagiert hat. Er ist über vieles informiert.

H.N. Schneider



QuBaS

GmbH

QUIERSCHIEDER BAU- & SANIERUNGSGESELLSCHAFT

QUALITÄT AM BAU

- Brand- / Wasserschadensanierung
- Fenster / Türen / Innenausbau
- Außen- / Innenputz
- Außenanlagen
- Abdichtungen / Drainagen
- Kanalgrubenkurzschließung
- KfW – Fördermöglichkeiten
- Energieberatung
- Bauüberwachung

QuBas GmbH · Platanenweg 8 · 66287 Quierschied

Tel.: 06897 / 60 10 524 · Fax: 06897 / 60 10 525

w w w . q u b a s . d e

J. Stoops

Heizungs- & Sanitärtechnik

- neuanlagen
- modernisierungen
- solartechnik
- sanitär
- brennwerttechnik
- gebäudeenergieberater SHK
- u.v.m.

Jörg Stoops

Hauptstraße 122

66287 Quierschied-Göttelborn

0 68 25 - 800 79 90

info@heizungsbau-stoos.de

heizungsbau-stoos.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Der organisierte ärztliche Notfalldienst ist ab Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr und an gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr bis zum Folgetag 8.00 Uhr. Telefonische Anmeldung ist zwingend erforderlich. Während der Woche ab 19.00 Uhr wenden Sie sich bitte zuerst an Ihren Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Hintergrunddienst entsprechend dem unten stehenden Notdienstplan. Der kollegiale ärztliche Hintergrunddienst ist in der Woche von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des Folgetages, Freitags von 19.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr sowie Mittwoch Nachmittag ab 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr:

Mi.	01.09.	Dr. Tigiser Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 61 20
Nachmittag:	13 bis 19 Uhr	Dr. Fariwar-Mohseni In der Humes 3 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 03
Do.	02.09.	Dr. Becker Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 6 68 47
Fr.	03.09.	Dr. Fariwar-Mohseni In der Humes 3 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 03
Sa.	04.09.	Dr. Reichert Alter Markt 7 · 66287 Quierschied 06897 / 9 96 60
So.	05.09.	Dr. Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 77
Mo.	06.09.	Dr. Gehrlein Schulstr. 43 · 66287 Quierschied 0 68 97 / 96 62 39
Di.	07.09.	Dr. Müller Bahnhofstr. 7 · 66287 Quierschied 06897 / 96 66 12
Mi.	08.09.	Dr. Hager Fischbacher Str. 100 · 66287 Quierschied 06897 / 96 23 00
Nachmittag:	13 bis 19 Uhr	Dr. Gehrlein Schulstr. 43 · 66287 Quierschied 0 68 97 / 96 62 39
Do.	09.09.	Dr. Fariwar-Mohseni In der Humes 3 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 03
Fr.	10.09.	Dr. Lenthe Marienstr. 5a · 66287 Quierschied 0 68 97 / 96 60 37 und 68 02 93
Sa.	11.09.	Dr. Becker Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 6 68 47
So.	12.09.	Dr. Fariwar-Mohseni In der Humes 3 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 03
Mo.	13.09.	Dr. Lenthe-Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 77
Di.	14.09.	Dr. Gündler Marienstr. 5 a · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 37
Mi.	15.09.	Dr. Reichert Alter Markt 7 · 66287 Quierschied 06897 / 9 96 60
Nachmittag:	13 bis 19 Uhr	Dr. Lenthe-Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 77

Do.	16.09.	Dr. Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 77
Fr.	17.09.	Dr. Lenthe Marienstr. 5a · 66287 Quierschied 0 68 97 / 96 60 37 und 68 02 93
Sa.	18.09.	Dr. Hager Fischbacher Str. 100 · 66287 Quierschied 06897 / 96 23 00
So.	19.09.	Dr. Schroeter Schulstr. 43 · 66287 Quierschied 0 68 97 / 96 62 357
Mo.	20.09.	Dr. Tigiser Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 61 20
Di.	21.09.	Dr. Müller Bahnhofstr. 7 · 66287 Quierschied 06897 / 96 66 12
Mi.	22.09.	Dr. Fariwar-Mohseni In der Humes 3 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 03
Nachmittag:	13 bis 19 Uhr	Dr. Hager Fischbacher Str. 100 · 66287 Quierschied 06897 / 96 23 00
Do.	23.09.	Dr. Tigiser Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 61 20
Fr.	24.09.	Dr. Gündler Marienstr. 5 a · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 37
Sa.	25.09.	Dr. Müller Bahnhofstr. 7 · 66287 Quierschied 06897 / 96 66 12
So.	26.09.	Dr. Gündler Marienstr. 5 a · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 37
Mo.	27.09.	Dr. Hager Fischbacher Str. 100 · 66287 Quierschied 06897 / 96 23 00
Di.	28.09.	Dr. Kiefer Hauptstr. 115 · 66287 Göttelborn 06825 / 68 75
Mi.	29.09.	Dr. Lenthe Marienstr. 5a · 66287 Quierschied 0 68 97 / 96 60 37 und 68 02 93
Nachmittag:	13 bis 19 Uhr	Dr. Tigiser Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 61 20
Do.	30.09.	Dr. Lenthe-Schäfer Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied 06897 / 96 60 77

NOTDIENST KINDERÄRZTE

Notdienst-Praxis für Kinder und Jugendliche des Stadtverbandes Saarbrücken im Klinikum Saarbrücken, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Telefon: 0681/963-3000.

NOTDIENSTPLAN FÜR APOTHEKEN

Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr morgens und endet jeweils um 8.00 Uhr des nächsten Tages

Mi.	01.09.	Rosen Apotheke Schulstr. 43 · 66287 Fischbach 0 68 97 / 6 18 98
-----	--------	---

Do.	02. 09.	St. Barbara Apotheke Saarbrücker Str. 81 · 66299 Friedrichsthal 0 68 97 / 8 63 55	Fr.	24. 09.	Stern Apotheke Grüblingstr. 58a · 66280 Hühnerfeld 0 68 97 / 40 22
Fr.	03. 09.	St. Barbara Apotheke Martin-Luther-Str. 50 · 66280 Neuweiler 0 68 97 / 32 60	Sa.	25. 09.	Vplus Apotheke Auf Pfuhlst 6 · 66589 Merchweiler 0 68 25 / 40 30 70
Sa.	04. 09.	Stadt Apotheke Sulzbachtalstr. 67 · 66280 Sulzbach 0 68 97 / 5 51 23	So.	26. 09.	Apotheke am Alten Markt Alter Markt 3 · 66287 Quierschied 0 68 97 / 6 30 30
So.	05. 09.	Stern Apotheke Grüblingstr. 58a · 66280 Hühnerfeld 0 68 97 / 40 22	Mo.	27. 09.	Apotheke im Grühlingswald Im Grühlingswald 53 · 66299 Friedrichsthal 0 68 97 / 84 22 85
Mo.	06. 09.	Vplus Apotheke Auf Pfuhlst 6 · 66589 Merchweiler 0 68 25 / 40 30 70	Di.	28. 09.	Berg Apotheke Allenfeldstr. 3 · 66589 Merchweiler 0 68 25 / 54 44
Di.	07. 09.	Apotheke am Alten Markt Alter Markt 3 · 66287 Quierschied 0 68 97 / 6 30 30	Mi.	29. 09.	Berg- und Hütten - Apotheke Saarbrücker Str. 58 · 66299 Friedrichsthal 0 68 97 / 82 15
Mi.	08. 09.	Apotheke im Grühlingswald Im Grühlingswald 53 · 66299 Friedrichsthal 0 68 97 / 84 22 85	Do.	30. 09.	Calendula Apotheke Alter Markt 1 · 66287 Quierschied 0 68 97 / 60 16 66
Do.	09. 09.	Berg Apotheke Allenfeldstr. 3 · 66589 Merchweiler 0 68 25 / 54 44			
Fr.	10. 09.	Berg- und Hütten - Apotheke Saarbrücker Str. 58 · 66299 Friedrichsthal 0 68 97 / 82 15			
Sa.	11. 09.	Calendula Apotheke Alter Markt 1 · 66287 Quierschied 0 68 97 / 60 16 66			
So.	12. 09.	Glückauf Apotheke Bahnhofstr. 25 · 66280 Sulzbach 0 68 97 / 39 01			
Mo.	13. 09.	Salzbrunnen Apotheke Sulzbachtalstr. 60 · 66280 Sulzbach 0 68 97 / 50 34 56			
Di.	14. 09.	Löwen Apotheke Hauptstr. 129 · 66589 Merchweiler 0 68 25 / 66 66			
Mi.	15. 09.	Marien Apotheke Sulzbachtalstr. 219 · 66280 Altenwald 0 68 97 / 8 71 89			
Do.	16. 09.	Marien Apotheke Marienstr. 5a · 66287 Quierschied 0 68 97 / 6 18 97			
Fr.	17. 09.	Markt - Apotheke Illinger Str. 1 · 66299 Bildstock 06897 / 80 05			
Sa.	18. 09.	Markt Apotheke Am Markt 4 · 66280 Sulzbach 0 68 97 / 31 06			
So.	19. 09.	Römer Apotheke Am Westschacht 1 · 66299 Bildstock 0 68 97 / 82 45			
Mo.	20. 09.	Rosen Apotheke Schulstr. 43 · 66287 Fischbach 0 68 97 / 6 18 98			
Di.	21. 09.	St. Barbara Apotheke Saarbrücker Str. 81 · 66299 Friedrichsthal 0 68 97 / 8 63 55			
Mi.	22. 09.	St. Barbara Apotheke Martin-Luther-Str. 50 · 66280 Neuweiler 0 68 97 / 32 60			
Do.	23. 09.	Stadt Apotheke Sulzbachtalstr. 67 · 66280 Sulzbach 0 68 97 / 5 51 23			

WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE

TAXI
Britz
Quierschied

0 68 97
6 10 11 oder **6 10 13**

Krankenfahrten für alle Kassen
zur Dialyse-, Chemo- und Strahlenbehandlung
Großraumtaxis für 6 Personen

Tag und Nacht

Wir beraten Sie jederzeit gerne

02. SEPTEMBER

Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein Göttelborn e.V.
15:00 Uhr Martinshütte

04. SEPTEMBER

Tageswanderung auf dem Rheinsteig

Veranstalter: Saarwald-Verein e.V.
OV Fischbach-Camphausen
Beginn s. Presse; Zugfahrt; Treffpunkt Bahnhof
Fischbach; 8 €; Wanderführer Albert Jungfleisch

05. SEPTEMBER

Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein Quierschied e.V.
15:00 Uhr Gasthaus Didion

10. - 20. SEPTEMBER

Urlaubsfahrt an den Gardasee

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied

14. SEPTEMBER

Wanderung rund um Quierschied

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied
14.30 Uhr Treffpunkt Triebener Platz,
Führung: Herr B. Fraune

15. SEPTEMBER

Erzählkaffee

Veranstalter: Seniorentreff St. Josef Fischbach
15:00 Uhr Pfarrheim St. Josef Fischbach

15. SEPTEMBER

Tagesfahrt

Veranstalter: Kath. Frauengemeinschaft St. Paul

15. SEPTEMBER

DRK Seniorenkaffee

Veranstalter: Deutsche Rote Kreuz Quierschied
15.00 - 17.00 Uhr im DRK Raum

16. SEPTEMBER

Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein Göttelborn e.V.
15:00 Uhr Martinshütte

BAUMARKT SCHILKE

Baustoffe · Heizöl · Transporte
Kohlen · Briketts · Torf · Landesprodukte
Brennholz · Holzbriketts

Lager und Verkauf:
Auf Hirtenwies 10 · 66265 Wahlschied
Tel.: (0 68 06) 8 09 66 · Fax: (0 68 06) 8 39 92

19. SEPTEMBER

Tageswanderung im Raum Nahe-Rhein mit OV Quierschied

Veranstalter: Saarwald-Verein e.V.
OV Fischbach-Camphausen
7.30 Uhr Treffpunkt Markt Fischbach; PKW/Zug, 8 €, 16 km, Wanderführer Jean Trenz

21. SEPTEMBER

Halbtagesfahrt

Veranstalter: Seniorenkreis St. Paul

22. SEPTEMBER

Vortrag: Gesetzliche Vorgaben bei Gebäudesanierung/Nachrüstpflichten am Haus

Veranstalter: Haus & Grund Fischbach-Camphausen e.V.
18.00 Uhr Gaststätte „Zum Gaskarl“;
Referentin: Frau Kiefer, ARGE-Solar; Eintritt frei!

28. SEPTEMBER

Wanderung rund um Quierschied

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied
14.30 Uhr Treffpunkt Triebener Platz;
Führung: Herr B. Fraune

30. SEPTEMBER

Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein Göttelborn e.V.
15:00 Uhr Martinshütte

30. SEPTEMBER

Infostand der SPD am Krammarkt

Veranstalter: SPD OV Quierschied
Triebener Platz Quierschied

30. SEPTEMBER

Infostand der CDU am Krammarkt

Veranstalter: CDU OV Quierschied und Frauen Union
Quierschied, Triebener Platz Quierschied

30. SEPTEMBER

Spielenachmittag

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied
17.00 Uhr; Treffpunkt nach Absprache



BESTATTUNGEN DANIELA KRÖNER

Tag und Nacht Dienstbereitschaft,
auch an Sonn- und Feiertagen

Holzer Straße 24
Quierschied
Tel: 0 68 97 / 68 08 87

Uchtelfanger Straße 22
Göttelborn
Tel: 0 68 25 / 8 81 83

HANN ICH DE KIDDEL GEWÄSCH GREDD

Ich scheine zu denne Leid se gehehre, die imma optimistisch senn. Das klabbt jóó ach meischdens, odda ach nedd.

Dóó benn ich am Feschdsonndaach vor zweei zu Fuß, wie ach annersd, ohne Jubbe unn Scherm in de Kuldursaal gang. De Himmel zwar dunkel, awwa gerähnt hads nedd. Dóó war das Skatturnier. Iwwa verzisch Leid ware dóó, drunna e paar Fraaleid. Ess ess omm dreihunnerd Euro gang.

De Rudi vom Werdeverein, Mädchenname Tande Emma, hadd das Turnier meddem Karin Lawall eröffned. Dann esses loss gang.

Ich hodd e Wahnsinnsblatt, hann nur med drei klähne Dromp e Karo ohne sechs, nedd sex, gemacht unn medd da Beikaad gewonn. Noch e paar gudde Schbille, das wars dann. Wie emma käh Preis. Wenn ich debei benn, gewenne emma die Annere.

Dann war Schluss. Gerähnt hats wie bescheuert. Ich ohne Jubbe unn Scherm enaus. Bis an de Bierstand vom Sportverein war ich drippsdrähne nass.

Se erschd hann ich mich von enne wärme misse. Dann hann ich em Schäfa Edde zabbe geholf. Die Erschd hadd in Aldewald drei ännns gewonn. Das hamma gefeiert. Gerähnts hat wie doof. Irgendwann hann ich misse gehn.

Hann dem Edde de Scherm eweg gebodzd unn benn inne drockene Wertschaft. Se erschd von außé nass, dann von enne. Das awwa nur, well ich de Kiddel so gewäsch gredd hann.

Eija Haens



Kfz-Zentrum Patrik Frenger

**Ihr Partner-
für fachmännische und
schnelle Fahrzeugreparaturen**

- PKW-Reparaturen
- Klimatechnik
- Wartungsarbeiten
- Windschutzscheibenaustausch und -Reparatur
- Karosserieinstandsetzungen

Am Bahnhof 9 • 66287 Quierschied
Tel.: 06897 / 6 01 03 30 • Fax 06897 / 76 74 00
E-Mail: info@kfz-frenger.de



*Liebe Annette, lieber Sandro,
wir gratulieren Euch herzlich
zur Hochzeit und wünschen für
Euren gemeinsamen Weg nur das Beste!*

Nina & Houtan

NOTFALL-RUFNUMMERN:

Polizei / Notruf	110
Polizei Sulzbach	06897 / 93 30
Feuerwehr	112
Notarzt	112
DRK-Rettungsdienst	19222
Gemeindewasserwerk oder	06897/961-201 0171/4 25 87 14
Stadtwerke Saarbrücken (Wasserversorgung Fischbach)	0681/587-23 77
Telefonseelsorge Tag und Nacht gebührenfrei	0800 1 11 01 11
Beratungsdienst Saarbrücken Paul-Marien-Str. 22, persönliche Beratung Montag-Freitag kostenlos	0800 1 11 02 22
IBSA Initiative Betreuung Schwerstkranker und Angehörigen e.V.	06825/9 60 64
Saarländischer Anwalt Verein 24. Std. Notdienst in Strafsachen	0172/6 80 62 75

Sprechstunde der Integrationsbeauftragten Frau Waltraud Spaniol

nach telefonischer Vereinbarung	06897/9 61-133
oder privat	06897/6 57 37
Quierschied, Rathausstr. 7	

Sprechstunde Jugendamt, Regionalverband Saarbrücken, Frau Winkle

Mo. 14 -16 Uhr und nach Absprache	06897/9 61-264
-----------------------------------	----------------

Sprechstunde des Kinder- und Jugendbeauftragten, Herr Christian Lander

nach Vereinbarung	06897/6 16 45
Quierschied, Rathausstr. 7	

Sprechstunde der Ortsvorsteher:

Fischbach-Camphausen, Herr Harald Quirin, Fischbachhalle	06897/6 18 64
Di. / Do. 16.00 - 17.30 Uhr	

Göttelborn

Herr Peter Saar, Hauptstr. 164	
Mo. 17.00 - 19.00 Uhr	06825/54 20
nach Vereinbarung	06825/9 63 10

Quierschied

Herr Michael Bost, Rathausstr. 6a	06897/9 61-261
dienstags von 17.00 - 18.30 Uhr	

Sprechstunde der Schiedsmänner:

nach Vereinbarung	
Quierschied, Rathausstr. 6a Herr Karlheinz Mazet	06897/6 76 58
Fischbach-Camphausen Herr Hans-Werner Rech	06897/6 36 52
Göttelborn Herr Dieter Kröner	06825/77 71

PROSPEKTSERVICE24
Der Flyerservice für Deutschland, Frankreich und Luxemburg

**Mit uns
kommt Ihre
Werbung an!**

**Wir beraten Sie gerne
Tel. 06897 / 96 60 84**

Prospektservice24 · Werbeagentur Michael Lucas
Am Bahndamm 17 · D-66287 Quierschied
mail@prospektservice24.de · www.prospektservice24.de

es Käsblättsche

**BITTE BEACHTEN!
ANNAHMESCHLUSS FÜR
DIE OKTOBER-AUSGABE:**

**20. September 2010
bis 12.00 Uhr!**



HOHE AUSZEICHNUNG FÜR LEO WAGNER

Leo Wagner, der Vorsitzende der Laienbühne Quierschied, feierte am 06. August 2010 seinen 70. Geburtstag. Das Jubiläum war auch Anlass seine vielfältigen Verdienste zu würdigen. Innenminister Stephan Toscani war persönlich gekommen, um dem Jubilar die saarländische Ehrenamtsmedaille zu verleihen. Diese hohe Auszeichnung wird für langjähriges herausragendes ehrenamtliches Engagement von der Landesregierung verliehen.

Bürgermeisterin Karin Lawall, Ortsvorsteher Michael Bost und seine Stellvertreterin Meta Fey gratulierten im Namen der Gemeinde Quierschied und überreichten eine Urkunde samt Ehrenamtsmünze. Paul Pendorf, der Vorsitzende des Heimat- und Verkehrsvereins, gratulierte im Namen der Quierschieder Vereine mit einer kleinen Wambefigur.

Als „Ur-Wambe“ wurde Leo Wagner auch in den Festreden von Minister Toscani und Bürgermeisterin Karin Lawall bezeichnet. So verkörpert Leo Wagner seit vielen Jahren die Quierschieder Symbolfigur in der Karnevalszeit. Seine Büttenreden bei den „Quierschieder Wambe“ gehörten lange Jahre mit zu den Höhepunkten der jährlichen Kappensitzungen. Bei der jährlichen Rathaussturmung zieht Leo Wagner immer noch die Fäden. Seit 1992 steht er für die Gesamtorganisation der beliebten Veranstaltung.

So auch beim jährlichen Wambenfest, wo Leo Wagner mit seinem „Wambe-Auftritt“ und seinem Eröffnungsprolog eine unverwechselbare Rolle einnimmt.

Dank erhielt Leo Wagner an seinem Geburtstag auch für die Moderation und für seine humorvollen Beiträge auf den gemeindlichen Seniorennachmittagen.

Die große Leidenschaft des Jubilars ist jedoch das Amateurtheater. Seit 53 Jahren ist Leo Wagner bei



der Laienbühne Quierschied aktiv, seit 1994 deren Vorsitzender.

Landesweit bekannt wurde er mit der „Familie Jäbs“. Über fünf Jahre gastierte er gemeinsam mit Christine und Eva Strobel, Gisela Brotschar und Hermann Horst mit großer Resonanz beim Sparverein und beim saarländischen Rundfunk.

Für die jahrzehntelange ehrenamtliche Kulturarbeit, die von den Mitbürgerinnen und Mitbürgern stets geschätzt und die unzählige heitere und frohe Stunden und viel Freude gebracht haben, dem Jubilar nochmals ein herzliches Dankeschön.



Obstgarten
Yilmaz

Marienstraße 9
66287 Quierschied
Tel. 0178/2832948

**Bei uns finden Sie
täglich frische Früchte
aus der Region!**

- FENSTER
- TÜREN
- BÖDEN
- DECKEN
- EINBAUMÖBEL
- UND MEHR



**SCHREINEREI
ZIMMER**

Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Aluminium
Moderne Raumgestaltung nach Ihren Vorstellungen
von uns fach- und termingerecht ausgeführt.
Holzfußböden, Fertigparkett, Laminat, Verglasungsarbeiten



Mühlenbergstraße 24 · 66287 Quierschied
Tel.: 0 68 97 / 96 54 0 · Fax: 0 68 97 / 96 54 25
www.schreinerei-zimmer.de · info@schreinerei-zimmer.de



GEMEINDE QUIERSCHIED EHRT IHRE BESTEN SPORTLER

Die Gemeinde Quierschied ehrt am Freitag, 29. Oktober 2010, alle Akteure, die auf sportlicher Ebene in der Saison 2009/2010 Saarlandmeister (oder mehr) geworden sind. Die Ver-

waltung ruft Vereine und Privatpersonen auf, in Frage kommende Sportlerinnen und Sportler bis zum 01. September 2010 schriftlich zu melden. Die Sportvereine wurden diesbezüglich in den letzten Tagen durch die Gemeinde angeschrieben.

„FRÜHSTÜCK FÜR FRAUEN“ EIN SONNTAGMORGEN FÜR IHR PERSÖNLICHES QI

Sie spüren, wie Ihr Lebensumfeld Sie beeinflussen kann?

Sie finden keine Ruhe im Schlaf?

Sie fühlen sich ausgelaugt und energiearm?

Woran liegt das?

Können Sie das ändern?

Die Antworten darauf erhalten Sie am Sonntag.

Die Kommunale Frauenbeauftragte Birgit Biehl und das Quierschieder Netzwerk für Frauen laden Sie ganz herzlich zum

Frühstück für Frauen

mit Frau Andrea Dörr,
TAO Geomantie Master, Dipl. (UK) Qi-Mag Feng Shui Consultant

zu dem Thema

„Feng Shui – Akupunktur für Haus - Wohnung - Garten –“

am Sonntag, 03. Oktober 2010, um 10.00 Uhr, in den Kultursaal des alten Rathauses (Rathausstraße 7) in Quierschied ein.

Auch Männer sind herzlich eingeladen.

Karten zum Preis von 6,00 € erhalten Sie vom 15.09.2010 bis 30.09.2010 an der Info im Rathaus (Rathausplatz 1). Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung und Vorkasse gebeten.

Jede Frau erhält gratis ein Glas Crémant.

geb. 3. August 2010

Mit jedem Menschen ist etwas Neues in die Welt gesetzt, was es noch nicht gegeben hat, etwas Erstes und Einziges.
Martin Buber

Wir wünschen Andrea und Alexander zur Geburt der kleinen Marilen alles erdenklich Liebe und Gute!

Nina & Houtan

Getränke von

0 68 97 / 8 56 03-0

GETRÄNKE

STRAUß...

Friedrichsthal

Was sonst?

„WAMBEFESCHD“ START MIT FEIERLICHER FLASCHENÖFFNUNG

Mit dem traditionellen Beginn, Umzug mit Oberwambe Leo Wagner, dem Kittelclub und der Garde des Schützenvereins marschierten Bürgermeisterin Karin Lawall und Ortsvorsteher Michael Bost zur kleinen Bühne vor der Sparkasse. Die kleine Verzögerung überbrückte Gerd Groß mit lockeren Sprüchen. Dann erfolgte der Startschuss. Anstatt mit dem meist schwierigen Versuch ein Fass anzustechen, wurde mangels Fass ganz feierlich von Karin Lawall eine Bierflasche gekonnt geöffnet. Das erste Bier gab es umsonst, was nicht vergeblich war.

Die Karusellbesitzer spendeten drei Freifahrten, bei den Bierständen floss das kühle Nass, die Rostwurstbuden bruzelten ihre Würste und vor allen der Kittelclub legte die ersten Spiesbraten auf den Grill. An anderen Ständen gab es leckeres Allerlei. Für Essen und Trinken war wie immer bestens gesorgt. Die Quierschieder, und vor allen die vielen auswärtigen Gäste wissen, wie, wo und womit bei uns gefeiert wird. Zwei Bands mit Sänger und Sängerinnen und ein Disjockey sorgten mit Musik der Zeit für beste Stimmung. Manchen Älteren war es zu laut. Die Besucherzahl nahm zu, Triebener Platz, Rathausplatz füllten sich und in dem kurzen Teil

Marienstraße gab es fast kein Durchkommen. Das Wetter spielte mit, aber nur an zwei Tagen. Der Höhepunkt des Freitagabends war ein tolles Feuerwerk, von Gerhard Martin, einem einheimischen Steinmetz, als Feuerwerker lizenziert, auf der Baustelle Postparkplatz in allen Farben in den Nachthimmel gezaubert. Der große Applaus war die Anerkennung.

Am Sonntag kam der angekündigte Regen. Die Skatspieler, immerhin 44 an der Zahl, störte das im Kultursaal nicht. Sieger mit dem besten Blatt wurde Patrick Bartel aus Saarbrücken und erhielt immerhin 300 Euro. Hinter Joachim Alt wurde wenigstens der Einheimische Claudio Mazello Dritter. Noch besser dotiert war die reichhaltige Tombola. Als glückliche Gewinnerin zog Karin Lawall das Los von Marliese Laub, bekannt als Rote-Kreuz-Frau, die beachtliche 500 Euro erhielt. Es gab viele weitere Preise, die meistens von Quierschieder Geschäften und Handwerkern gespendet wurden. Nächstes Jahr wird wieder gefeiert, dann bei hoffentlich besserem Wetter.

H.N. Schneider

HUWIG

Omnibusbetrieb

Tel. 06897 / 60 08 90
www.huwig-reisen.com

AKTUELLE FAHRTEN:



BAD DÜRKHEIM „WURSTMARKT“

11. September 2010 € 22,-

Abfahrt: 10.00 Uhr Fischbach,
 Betriebshof der Fa. Huwig GmbH
 Fahrt nach Bad Dürkheim
 - Aufenthalt und Zeit zur freien Verfügung
 Rückfahrt: 21.00 Uhr ab Bad Dürkheim



SILVESTER REISE Friedrichshafen/Bodensee

29. Dezember bis 02. Januar 2011

€ **420,-** pro Person im DZ

€ **80,-** EZ-Zuschlag

Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Ausflüge vor Ort (ohne Eintrittsgelder)
- 4 x Übernachtung im 4 Sterne Hotelzimmer
- 2 x Halbpension mit 4-Gangmenü
- 1 Schwäbisches Spezialitätenmenü am Anreisetag
- 1 Glühweinpempfang
- Kostenlose Nutzung von Hallenbad + Sauna
- 1 Silvestermenü mit 7-Gangmenü und Aperitif, sowie Livemusik
- 1 Katerfrühstück am Neujahrsmorgen



2 TAGES-FAHRT PARIS

11. - 12. Dezember 2010 € 99,-

1. Tag: Abfahrt nach Paris über Metz - Verdum (Führstücpause) - Reims - erreichen wir die Metropole - Mittagspause - anschl. Beginn des 1. Teils der Stadtrundfahrt- Möglichkeit einer Seine-Rundfahrt - anschl. Fahrt zum Hotel, in der Nähe vom Invaliden-Dom, ca. 10 Min. von der Champs-Élysée entfernt - Zimmerverteilung - Fahrt zur Opera/Galerie Lafayette - Zeit zur freien Verfügung - abends Lichterrundfahrt - anschl. Rückfahrt zum Hotel

2. Tag: Nach dem Frühstück Fahrt zur Innenstadt - Beginn des 2. Teil der Stadtrundfahrt - Zeit zur freien Verfügung - Rückfahrt ca. 16.00 Uhr ab Paris.

IMPRESSIONEN WAMBEFESCHD 2010





AUSBILDUNGSPLATZMESSE DER WIRTSCHAFTSJUNIOREN SAARLAND (WJS)

Grund für die Ausrichtung einer Ausbildungsplatzmesse ist der nicht nur drohende, sondern bereits erfolgte Rückgang ausbildungsfähiger und -williger Auszubildenden. Während Schulabgänger von Gymnasien als weitestgehend unkritisch zu betrachten sind, wollen wir unser Hauptaugenmerk eher auf Schulabgänger von Gesamt-, Haupt-, und Realschulen legen. Gerade bei dieser Zielgruppe besteht zum einen seitens der Wirtschaft großer Bedarf, da diese Gruppe nicht nur aus demographischer Sicht stark abnimmt, sondern auch die Ausbildungsfähigkeit immer stärker sinkt. Gerade kleine Unternehmen ohne Personalplanungsbudgets oder klangvolle Namen werden in Zukunft vor immer größeren Problemen stehen, die ausscheidenden Mitarbeiter in Qualität und Quantität zu ersetzen. Hinzu kommt das bei den in der heutigen Zeit dicht gedrängten Schulplänen kaum noch Raum für wirkliche Ausbildungsplatzberatung seitens der Lehrer ist.

An diesen Stellen wollen die WJS mit der Saarbrücker Ausbildungsplatzmesse unter dem Motto „Zukunft zum Anfassen“ ansetzen. Ziel ist es, ausbildende Unternehmen und Schüler direkt miteinander ins Gespräch zu bringen, Kontakte zu ermöglichen und so für beide Seiten eine win-win-Situation zu schaffen. Den Unternehmen bietet die Messe die Möglichkeit, innerhalb einer kurzen Zeit viele qualitativ hochwertige Gespräche mit Schülern zu führen, interessante Kandidaten direkt zu ermitteln und vor allem das eigene Unternehmen bekannt zu machen. Die Schüler können sich nicht nur über verschiedene Berufsbilder, Ausbildungsinhalte und die ausstellenden Unternehmen informieren, sondern ihrerseits auch erste Kontakte zu den Personalverantwortlichen knüpfen. Ergänzt wird die Messe durch sogenannte Bewerbungschecks der WJS. Hierbei werden mit den Schülern Vorstellungsgespräche simuliert, Tipps zum „besseren Verkaufen“ in der Bewerbungsphase gegeben und soweit vorhanden, die Bewerbungsmappen der Schüler kritisch begutachtet und verbessert.

Die 2. Saarbrücker Ausbildungsplatzmesse findet am 11.9.2010 im Campus Göttelborn der HTW des Saarlandes statt.

Schülerinnen und Schüler werden über die jeweiligen Schulen sowie über Presse und Rundfunk eingeladen. Im letzten Jahr haben ca. 700 Schüler die Messe besucht. In diesem Jahr wird neben der eigentlichen Messe ein Unterhaltungsrahmenprogramm für die Teilnehmer angeboten, mit dem die Attraktivität der Messe zusätzlich gesteigert wird.

Insgesamt betrachtet war die Messe auf Anhieb hin ein voller Erfolg. Nicht nur, dass binnen von kürzester Frist 22 ausstellende Unternehmen mit über 100 Ausbildungsberufen gefunden wurden, auch die Teilnehmerzahl mit über 1000 Besuchern am Freitag und vor allem nochmals 300 Schülern am Samstag extrem gut. Besonders samstags kamen aufgrund der geringeren Besucheranzahl eine Vielzahl von guten Gesprächen zwischen Unternehmen und interessierten Schülern zustande.

Bei weiteren Messen wird das Augenmerk daher auf mehr Qualität in den Gesprächen und weniger hohen Besucherzahlen gelegt. Ebenfalls werden hier auch Weiterbildende Schulen wie Fachoberschulen oder Handelsschulen, sowie spezialisierte Gymnasien angesprochen.

Der Termin zur nächsten Ausbildungsplatzmesse wird der 11. September 2010 sein.



Computer
und mehr ...

mediacom

Gewerbegebiet „Auf Pfuhlst“
66589 Merxweiler
Tel.: 0 68 25 / 95 29 20
Fax: 0 68 25 / 9 52 92 11

Mo. -Fr. von 9:00 - 18:00
Sa. von 9:00 - 12:00
www.mediacom-online.de

15,4" Notebook Terra AIRIS

Intel Dual Core T3200, 2x 2 GHz
TFT Display 15,4" WXGA
2048 MB DDR II RAM, 160 GB S-ATA Festplatte
DVD Brenner Multinorm DL, E-SATA,
Grafikkarte Intel GMA 4500M, HDMI
WLAN 802.11b/g, USB 2.0, Cardreader,
Sound, Netzwerkkarte, Webcam,
MS Windows 7 Home Premium

nur 499,90 €



MECO AMD Quad Core X4 945

AMD Phenom II X4 945 (4x 3 GHz)
ASUS Mainboard
GeForce GTS250, 1024 MB
4096 MB DDR3 RAM
DVD Brenner Multinorm DL
1000 GB Festplatte, S-ATA2
DOLBY DIGITAL 6-Kanal Audio
Miditowergehäuse, 25 cm Lüfter
MS Windows 7 Home Premium

nur 769,90 €
ab 23,50 € pro Monat*



* Abwicklung über die Santander Bank. Effektiver Jahreszins 10,9% bei 48 Monaten Laufzeit. Gültigen Personalausweis und EC-Karte oder Kreditkarte mitbringen und individuelle Laufzeit und Raten vereinbaren. Alle Abbildungen ähnlich. Techn. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Nur solange Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt.

CDU UND LINKE: KRITIK AN KARIN LAWALL



Bei dem von den Linken beantragten Tagesordnungspunkt 4:“ Überprüfung von Hauptsammler und Abwasserkanälen“, kam es zu einem kurzen, aber heftigen Disput mit der Bürgermeisterin. Dieter Keßler, früherer Ortsvorsteher und Anwohner des Grubenwegs bemängelte, dass bei den vordergründig zu kontrollierenden Abwasserkanä-

len der Grubenweg noch nicht einmal in diesem Aktionsprogramm aufgeführt sei. „Hier ist ein Schwerpunkt bei Regununwetter und Starkregen. Dringende Abhilfe ist geboten“, meinte er. Außerdem sei ein Schreiben von 13 Anliegern 2009 noch nicht einmal beantwortet. Gleiches beanstandete Willi Conrad von den Linken bei seinem Lieblingsthema „Oststraße“ in Fischbach. Auch hier seien immer die gleichen Anwohner betroffen. Karin Lawall betonte, dass bei der Personalausstattung im Abwasserwerk der Gemeinderat lediglich zwei Halbtagsstellen genehmigt hätte und dass dadurch eine Arbeitsüberlastung feststellbar sei. Dipl.Ing Kallenbach sagte, dass Berge von Post vorlägen. Allein die telefonischen Beschwerden und

erste Ortsbegehungen nach dem letzten Starkregen hätten drei Arbeitstage in Anspruch genommen. Er wies daraufhin, dass mit Fachleuten vom Abwasserverband bereits ein fester Termin zur Überprüfung vereinbart ist. „Allein für zwei Kanalbaumaßnahmen im Ortsteil Fischbach wurden 125.000 bzw. 140.000 Euro aufgewendet worden. Das hat zu einer erheblichen Verbesserung vor allem im Bereich Heiliggraben geführt“, stellte er fest.

Bei der von der Kommunalaufsicht beanstandeten Haushaltsvorlage wurde ein Betrag von 80.000 Euro bei den Ausgaben bemängelt. Hier wurde ein kleiner Nachtragshaushalt fast einstimmig genehmigt. Die Freien Wähler sagten auch, wie beim Haushalt 2010, nein. Die Bürgermeisterin verwies dabei auf die Presseveröffentlichung in der „SZ“ vom gleichen Tag hin. „Ihre Meinung kann ich ja immer vorab lesen. Meinungsäußerung im Gemeinderat Ihrerseits sind daher nicht mehr nötig“, sagte sie bei zustimmenden Gelächter des Rates und der Zuschauer. Als Sonderpunkt wurde eine Ausgabe von 7.400 Euro für eine Reparatur der Feuerwehrzufahrt in Quierschied genehmigt.

H.N. Schneider

Dr. med.
Karl-Michael Müller
Facharzt für Allgemeinmedizin

Wir sind wieder für Sie da!
Ab 28. Juni 2010
in unseren
neuen Praxisräumen und
mit neuen Sprechzeiten!

Rathausstraße 12 · 66287 Quierschied
Tel.: 06897 / 96 66 12

Sprechstunden:
Montag bis Freitag: 8.00 bis 11.30 Uhr
Dienstag und Freitag: 16.00 bis 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Ihre Fachfirma
für Maler- und
Fußbodenarbeiten



Malerfirma und Fußbodentechnik
Jürgen Daniel GmbH
Am Bahnhof 7 · 66287 Quierschied
Telefon: 0 68 97 / 6 14 36
Telefax: 0 68 97 / 6 72 69
www.maler-daniel.de



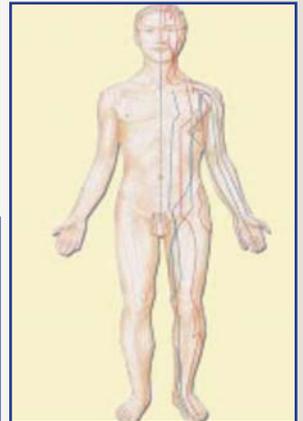
NEU IN DER NATURHEILPRAXIS I-HEALTH Meridiandiagnostik

Über die i-health – Meridiandiagnostik erhält man mittels einer Hautwiderstandsmessung Informationen über den energetischen Zustand der Energiebahnen (Meridiane) des Körpers. Ein Ungleichgewicht oder eine Störung dieser Energiezustände kann Ursache vieler Erkrankungen sein bzw. aufzeigen wo die Ursachen einer Erkrankung liegen. Dies können z.B. Narben, mangelnde Funktion eines Organs, aber auch emotionale Faktoren und vieles andere sein.

Temperatur-Scan

Das i-health System kann über eine sehr empfindliche Körpertemperaturmessung Ursachen von Erkrankungen ermitteln. Dabei werden kurze Therapieinformationen, z.B. bzgl. der Leber, der Niere, Narben, Schockerlebnisse, etc. auf den Körper gegeben. Ist die Therapieinformationen für den Körper geeignet, reagiert dieser mit einer Temperaturänderung, die durch das Messsystem registriert wird. Das i-health System bietet circa 400 verschiedene Therapieinformationen.

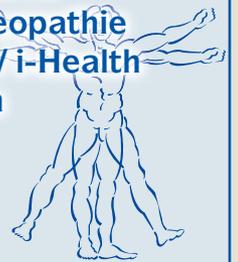
Ihr Heilpraktiker Michel Frisch



Praxis für Naturheilkunde Heilpraktiker Michel Frisch

Schmerztherapie
Immun und Aufbaukuren
Sanfte Chiropraktik / Osteopathie
Akupunktur/ Irisdiagnose / i-Health
Sauerstoff / Ozon

Franzstraße 3
66287 Quierschied
Tel. 06897-67502
www.michelfrisch.de



Lifestyle pur
so trägt man heute Brille



EXKLUSIV IN
QUIERSCHIED



Rathausplatz 5
66287 Quierschied
Tel. o 68 97 / 6 58 03
optikmartz@t-online.de

ALLE

VERANSTALTUNGSFOTOS

UND AUSGABEN 2010

FINDEN SIE UNTER:

WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE

TRAVESTIE-SHOW



...damit „Ihr Abend“ unvergesslich wird!

**Für Festlichkeiten aller Art,
wie Hochzeiten, Firmenfeiern
und Geburtstage ...**

Gerne unterbreite ich Ihnen ein unverbindliches Angebot
Mobil: 0175 / 88 2 11 46

MINISTERIN BEIM ANGELSPORTVEREIN

Eine nicht alltägliche Ehre gab es an der Fischerhütte des Quierschieder Angelsportverein. Zur Freigabe eines behinderten gerechten Anglerpodestes kam Annegret Kramp-Karrenbauer, CDU Ministerin im Saar-Kabinett, eigens bei bestem Wetter nach Quierschied. Für den Verein stellte Dieter Krämer die sicher einmalige Podestanlage vor, die den Club 6.500 Euro gekostet hat. Im Beisein von Klaus Meiser und dem 1. Beigeordneten Karl-Heinz Lander wurde die Kette davor entfernt und ein Rollstuhlfahrer warf spontan seine Angel aus. Die Ministerin beton-

te, dass dies ein nachahmenswertes Vorhaben sei. „Es genügt nicht, an behinderte Mitbürger zu denken. Man muss auch etwas in der Praxis dafür tun“, erwähnte sie in ihrer kurzen Ansprache. Da es keine öffentlichen Mittel gibt – dem Verein fehlt der Status der Gemeinnützigkeit – muss die Finanzierung mit Hilfe von Spendern selbst aufgebracht werden, sagte Hans Scheib, wieder genesener Vorsitzender des ASV.

Die Redaktion



MEDIZINISCHE VERSORGUNGSZENTREN (MVZ) UND ÄRZTLICHE VERSORGUNGSZENTREN (ÄVZ)- DIE LÖSUNG DER PROBLEME IM GESUNDHEITSWESEN?

Welcher Patient wünscht sich dies nicht? Hausarzt, HNO, Internist, Chirurg, Orthopäde, Radiologe... am besten alle Fachrichtungen der Medizin unter einem Dach, perfekt organisiert, über modernste PC Anlagen vernetzt und den Krankheitsfall aus allen Blickwinkeln betrachtend. Garantiert dies nicht eine schnellst- und bestmögliche Diagnostik und optimale Behandlung?

Diese Möglichkeit besteht schon seit 2004 in Form eines **medizinischen Versorgungszentrums (MVZ)**. Laut Gesetz handelt es sich um fachübergreifend ärztlich geleitete Einrichtungen, in denen mindestens 2 Ärzte als Angestellte oder Vertragsärzte tätig sind. Diese Einrichtungen können von Vertragsärzten, aber auch von anderen Leistungserbringern wie Krankenhäusern, Apotheken und Heilmittelerbringern gegründet werden. Bisher nicht zugelassen sind Krankenkassen, Pharmafirmen und Kassenärztliche Vereinigungen.

MVZ scheinen auch die richtige Antwort auf Wünsche junger Ärzte zu sein. Viele scheuen Investitionen für den Kauf oder die Gründung einer eigenen Praxis, wollen keine 55 Stunden in der Woche als „Freiberufler“ arbeiten, sondern lieber als angestellter Arzt mit festem Einkommen und geregelter Arbeitszeit. Dieser Trend wird dadurch verstärkt, dass bald zwei von drei jungen Ärzten Frauen sind. Die Bereitschaft der Banken, eine Praxisneugründung zu finanzieren ist deutlich zurückgegangen. In einem MVZ könnten auch für die einzelnen beteiligten Ärzte Personal- und Investitionskosten reduziert werden. Also scheinbar für alle Beteiligten eine gute Lösung.

Allerdings beobachten die deutschen Ärzte mit immer größerer Sorge das rasante Wachstum der Anzahl Medizinischer Versorgungszentren unter der Leitung von Privatinvestoren, Krankenhäusern oder Klinikketten. Ärztepräsident Jörg-Dietrich Hoppe sagt: Wenn Finanzinvestoren wie „beispielsweise Hedge-Fonds Laborpraxen oder Pathologie-Institute aufkaufen, dann erwarten die Investoren auch Rendite.“ Mehr als je zuvor müssten sich Ärzte mit Gewinnerwartungen Dritter auseinandersetzen. Vizepräsident Frank Ulrich Montgomery warnt: „Ganz und gar nicht dürfen MVZ Spekulationsobjekt von Kapitalfirmen und ausschließlich gewinnorientierten Investoren sein.“

Mittlerweile werden sogar die Ärzteorganisationen selbst aktiv: Sie wollen ärztliche **Versorgungszentren (ÄVZ)** in Eigenregie betreiben. **Patiomed** heißt die Gesellschaft, die dafür kürzlich in Berlin gegründet wurde. Ausgeschrieben heißt das: Patientenorientierte Medizin. Das klingt fast so, als gäbe es das bisher nicht!

Patiomed will den „Aufbau einer ÄVZ-Marke und ÄVZ-Kette in der vertragsärztlichen Versorgung als Gegengewicht zu den privaten Klinikketten und in- und ausländischen Finanzinvestoren“, Ziel sei der „Aufbau einer Marke für ambulante Versorgung“, sagt Vorstandschef Thomas Gardain und verspricht, Patiomed werde Vertragsärzten keine Konkurrenz machen und keinen Verdrängungswettbewerb beginnen.

Patiomed ist nicht irgendeine fixe Geschäftsidee. Dafür bürgen schon die Geschäftspartner. 49 Prozent der Aktien hält die **Apotheker- und Ärztebank**, 24 Prozent der Deutsche **Ärzteverlag**, zwei Prozent eine Züricher Beteiligungsgesellschaft. Durchgerechnet 25 Prozent hält die **KVmed GmbH**. Dahinter stehen die Äskulap-Stiftung, die von **Chefs von Kassenärztlichen Vereinigungen (KV)** als Privatleuten finanziert wurde, sowie der Verband privatärztlicher Verrechnungsstellen und der Klinikkonzern Asklepios. Geistiger Vater der ÄVZ ist der Chef der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, der (zufällig) im Aufsichtsrat der Apo-Bank sitzt, den Ärzteverlag beaufsichtigt und die Äskulap-Stiftung ins Leben gerufen hat.

Somit besteht der einzige Unterschied zu den privatinvestierten MVZ nur noch darin, dass die Gewinne der KVmed (25%) ausschließlich „der Förderung der vertragsärztlichen Versorgung dienen“ sollen... was immer das auch bedeutet.

MVZ und ÄVZ: für mich mal wieder ein Musterbeispiel wie aus einem grundsätzlich guten Grundgedanken pfliffige Investoren (auch Standesfürsten die längst den weißen Kittel gegen Anzug und Krawatte getauscht haben) immer wieder Möglichkeiten finden, Kapitalerträge zu erzielen!

Ihr Dr. Markus Schadt



Dr. Markus Schadt

Schulstr. 47

66287 Fischbach

Tel: 06897 - 680468

Fax: 06897 - 680469

BAUBOOM MIT ÖFFENTLICHEN MITTELN

Das Konjunkturprogramm des Bundes ist auch in Quierschied voll zu spüren. Nachdem die Lasbachschule am Nordflügel mit einem Anbau an Ost- und Westseite in vollem Gange ist, wird an der Realschule mit einem Volumen von 1,25 Mill. Euro aus- und umgebaut. Den größten Batzen Geld verschlingt die Erneuerung der Innenhoffassaden. Die alte, dunkle Eternitverkleidung ist in die Jahre gekommen. Sie wird nun mit einem Vollwärmeschutz erneuert. Die Gerüste stehen und die Arbeiten gehen zügig voran. Aber nicht nur außen, auch innen wird durchgebrochen, erneuert und eine Cafeteria modern eingerichtet. Sie soll künftig fast 150 Plätze anbieten. Auch neue Räumlichkeiten für Sozialarbeiter werden entstehen.

Der Eingangsbereich wird großzügig umgestaltet zu einem Aufenthaltsraum. Es entsteht eine Art Galerie. Die alten Fenster, auch nicht mehr in bestem Zustand, werden komplett erneuert. Damit will der Regionalverband, Träger der gesamten Maßnahme, erreichen, dass mit viel besserer Wärmedämmung Energie eingespart werden kann. Ein Gebot der Zeit. Das Flachdach an einem Teil des Gebäudes ist renovierungsbedürftig und bedarf einer Erneue-

rung. Das wird in gleichem Zuge angegangen. Die Lehrerinnen und Lehrer sind von den dann verbesserten Räumlichkeiten genau so angetan wie ihr „Chef“ und Leiter der Freiwilligen Ganztagschule, Horst Heckmann.

In der Grundschule Lasbach werden Aufenthalts- und Ruheräume durch die Anbauten neu geschaffen. Mit der Erweiterung trägt man der größeren Auslastung durch künftig 69 Kinder dieser Teil-Ganztagschule Rechnung. Das Bauvolumen beträgt hier fast 300.000 Euro. Der Gemeindeanteil beträgt allerdings nur ca. 5 Prozent. Auch Quierschiefer Firmen sind bei der Baumaßnahme beteiligt, was einer Absicherung heimischer Arbeitsplätze nützt.

In der Marienstraße geht es ebenfalls voran. Der erste Teil wurde im Übergang zur Spielmannsgasse noch schnell vor dem „Wambefescht“ fertig, ebenso das Teilstück des Kanals. Die komplette Maßnahme wird sich allerdings bis zum halben Oktober, so Gott will, hinziehen. Dann soll die Marienstraße umgedreht werden. Viele Bürger fragen sich aber, was das für einen Sinn ergeben sollte: Drei Einbahnstraßen nebeneinander in nur einer Richtung!

H.N. Schneider

Reparatur: sorgfältigst



Das Werkstatt-Team von TOYOTA Scheidt bietet **Top-Leistungen** rund ums Auto:

- Reparaturen an Fahrzeugen aller Fabrikate
- Reifendienst mit Reifenhof
- Karoseriwerkstatt
- Eigene Lackiererei
- Werkstattdienstwagen
- Hauptuntersuchungen durch TÜV und GTÜ jeden Dienstag und Donnerstag
- Unfallabwicklungen
- Versicherungsdienst

Seit über 36 Jahren Ihr TOYOTA Partner im Herzen des Saarlandes.



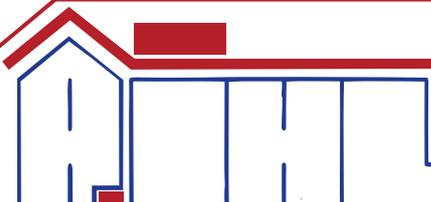
Gemeinsam in Fahrt!

Gebr. Scheidt GmbH



66578 Heiligenwald
Am Itzenplitzer Weiher 1-4
Telefon (06821) 96 17-0
Telefax (06821) 96 17-31
www.toyota-scheidt.de

...für vollkommene Kundenzufriedenheit.




DACHDECKERBETRIEB

Dachdeckerarbeiten · Flachdacharbeiten
Klempnerarbeiten · Naturschieferarbeiten
24-Stunden-Notdienst bei Sturmschäden

Dachdeckerei Alojz Ihl · Schienenweg 1 · 66287 Quierschied
Tel.: 06897 / 6 70 42 · Fax: 06897 / 85 83 05
Mobil 0177/ 2 53 80 94

GERÜSTBAU

R

Gerüstbau Rende GmbH

Meisterbetrieb
des Gerüstbau-Handwerks

- Am Glückauf 2 · 66287 Quierschied
Tel. 06897 / 96 43 - 0 · Fax 06897 / 96 43 - 18
- Kurt-Kessler-Straße · 66606 Ensdorf
Tel. 06831 / 5 30 91 · Fax 06831 / 5 30 98
- 104, Waistrooss · L · 5440 Remerschen
Tel. 00352 / 23 67 75 99 · Fax 00352 / 23 67 76 99




info@rende.org · www.rende.org

FESTLAUNE BEI DEN FUSSBALLERN

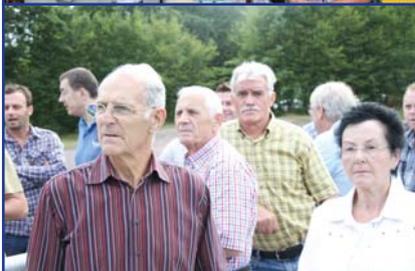
Bei bestem Wetter, rund fünfhundert Zuschauern und Teilnehmern sowie viel Prominenz wurde der neu errichtete Kunstrasenplatz am Franzehaus eingeweiht. Der neue 1. Vorsitzende der Spielvereinigung



Quierschied, Lutz Maurer, zeigte sich hochofrenet über das gelungene künstliche Grün, das in Rekordzeit von nur gut zwei Monaten den alten, holprigen Hartplatz als Trainings- und Austragungsort der Heimspiele, vor allem der Jugend, nun ersetzt und wieder voll genutzt werden könne.



Bürgermeisterin Karin Lawall würdigte die vielen ehrenamtlichen Helfer aus eigenen Reihen des Vereins, die mit zum Gelingen der rundum erneuerten Anlage beigetragen haben. „Trotz schwieriger Finanzlage hat die Gemeinde mit 60.000 Euro zur Finanzierung beigetragen“, erwähnte sie mit Dank auch an den Gemeinderat. Sie übergab dem Vorsitzenden zwei Schecks von je 30.000 Euro von Sparkasse und Vereinigter Volksbank, was als symbolischer Vorgriff des Gemeindeanteils gewürdigt wurde. Der komplette Vorstand registrierte dies mit freudiger Erleichterung. Zur Gesamtfinanzierung trugen das Innenministerium (120.000), die Sportplanungskommission aus Totogeldern (100.000), die Gemeinde (60.000), der Förderkreis des Vereins und der Verein



selbst (150.000), und viele Bürger mit dem Kauf von Parzellen dazu bei. Lutz Maurer bedankte sich neben all den Genannten, vor allem bei dem jetzigen Fraktionsvorsitzenden der Landtags-CDU und früheren Innenminister Klaus Meiser. „Ohne Klaus Meiser und sein großes Engagement für die Spielvereinigung wäre das ganze Werk nicht möglich geworden“, erwähnte er nachdrücklich. Ebenfalls bedankte er sich besonders bei Sieghard Groß für die immense Arbeit bei der Vorplanung, bei „Opa“ Dillenburger und Heiner Müller.



In Anwesenheit zweier Staatssekretäre, Martin Karren (Innenministerium) und Sebastian Pini (Gesundheit) überreichten die Vertreter der Nachbarvereine, FV Fischbach und DJK Bildstock, Geschenke. Mit dem Segen Gottes und der kath. Kirche nahm Pastor Gerhard Seel von St. Paul die Einweihung vor. Dann kickten die



Senioren früher Tage gegen eine Auswahlmannschaft mit Ex-Nationalspieler Wolfgang Seel und dem Bundesligaspieler Micheal Krätzer vom FCK. Die Prominenten siegten 5:3. Bei Musik und Getränken mit Essenunterlage wurde noch lange in die Nacht gefeiert.

H.N. Schneider

IMPRESSIONEN RASENPLATZERÖFFNUNG



IMPRESSIONEN RASENPLATZERÖFFNUNG



WM-TIPP-SPIEL DER VEREINIGTEN VOLKSBANK EG: DREI MOTORROLLER FÜR DIE GLÜCKLICHEN GEWINNER

Im Rahmen des Festes „Kult-Market Pro Dorf“ in Dudweiler am 12.06.2010 hatte sich die Vereinigte Volksbank eG etwas ganz besonderes ausgedacht. Die Mitarbeiter der Filiale Saarbrücker Straße waren an einem Infostand präsent und stellten die neue VVB-Bildkarte vor: Damit kann sich jeder Kunde der VVB sein individuelles Wunschfoto auf die Kontokarte drucken lassen.

Als Highlight gab es 3 Peugeot-Roller in den Deutschland-Farben schwarz, rot und gold zu gewinnen, war doch der 12.06. der Beginn der Fußballweltmeisterschaft in Südafrika.

Gewinnen konnte jeder, der den zukünftigen Weltmeister richtig tippte.

Spanien war der Titelträger der WM und somit wurden unter allen richtigen Tipps die Gewinner unter notarieller Aufsicht durch Notarin Julia Resmini ausgelost. Von den 500 abgegebenen Losen kamen somit ca. 90 richtige in die Lostrommel.

Die Glücklichen Gewinner sind:

Einen Peugeot-Motorroller in schwarz gewinnt:

Tanja Steil, St. Ingbert

Einen Peugeot-Motorroller in rot gewinnt:

Eva Rechin, St. Ingbert

Einen Peugeot-Motorroller in gold gewinnt:

Markus Schetter, Sulzbach

In einer kleinen Feierstunde übergab der Vorstandsvorsitzende der Vereinigten Volksbank, Mathias Beers, gemeinsam mit Filial-Direktor Jürgen Scholl und Kundenberater Jens Döring, die Roller an die glücklichen Gewinner. Die Gewinner der Roller waren begeistert; hatten sie doch noch nie einen Preis gewonnen.

Die Vereinigte Volksbank wünscht allzeit gute Fahrt mit den Rollern und wird sich auch für die Zukunft immer wieder für ihre Kunden attraktive Aktionen einfallen lassen.

Kurzprofil:

Die Vereinigte Volksbank eG hat eine Bilanzsumme von 800 Mio. € und beschäftigt 220 MitarbeiterInnen. Die 65.000 Kunden, davon 30.000 auch Mitglied der VVB, sprechen eine eindeutige Sprache: Sie vertrauen der Vereinigten Volksbank eG ihre Finanzgeschäfte an. Fast 4.000 Unternehmen und Selbstständige schätzen die VVB als



Mittelstandsbank der Region. Trotz der Wirtschaftskrise konnte die Vereinigte Volksbank eG im vergangenen Jahr ihr Firmenkundengeschäft um über 11 % steigern; die VVB kennt keine Kreditklemme. Ein Team von 10 qualifizierten Mitarbeitern, alle Individualkundenberater und 19 Filialleiter stehen für die Firmenkunden als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.

Kurze Entscheidungswege, eine verbindliche und kompetente Kundenbetreuung und eine Partnerschaft weit über das klassische Kreditgeschäft hinaus zeichnet die VVB aus.

Unsere Kunden können die 30 Filialen im Regionalverband Saarbrücken nutzen und finden dort das gesamte Spektrum einer modernen und leistungsstarken Volksbank. Der Kundenkreis rekrutiert sich regional aus dem gesamten Saarland mit dem Schwerpunkt Regionalverband Saarbrücken, sowie aus dem angrenzenden Rheinland-Pfalz und Frankreich. Neben dem klassischen Privatkundengeschäft und dem Firmenkundengeschäft steht die Zusammenarbeit mit kirchlichen und karitativen Einrichtungen, sowie Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen im Mittelpunkt der Tätigkeit. Kurze Entscheidungswege, eine kompetente und verbindliche Kundenbetreuung, wertkonservative Produkte, vertrauensvoller Service, sowie ein am Bedarf der Kunden ausgerichteter Beratungsansatz kennzeichnen die Vereinigte Volksbank eG, die unter „www.meine-vvb.de“ auch einen attraktiven Internetauftritt bereithält.



Vereinigte
Volksbank eG

... meine VVB

DIE METZGEREI BURGARD INVESTIERT ÜBER 300.000 EURO IN FILIALE QUIERSCHIED

Unsere Filiale in Quierschied befindet sich zur Zeit in einer Umbauphase. Es werden momentan das Dach, die Wände und im 2. Stock die Elektronik erneuert; danach wird der Laden/Verkaufsraum umgebaut, in dieser Umbauphase haben wir nicht geschlossen, wir sind auch weiterhin für unsere Kunden da, in einem Verkaufswagen!

Ihre Metzgerei Burgard:

- **„Aus der Region für die Region“**
Rind-, Schweine-, Kalb- und Lammfleisch aus dem Saar-Pfalz-Kreis. Wir möchten nicht nur wissen wo die Tiere herkommen, sondern auch die heimischen Landwirte unterstützen.
- **Kurze Viehtransporte,**
Schlachtung und Zerlegung im eigenen Betrieb, somit gewährleisten wir gute Qualität und Frische der Produkte.
- **Wurstwaren aus der eigenen Produktion,**
nicht nur Frischwurst, sondern auch Salami und Schinken, reift in unseren eigenen Reife-Anlagen.



Valentin Burgard und sein Team in Quierschied.

- **EG-Betrieb wird angestrebt,**
d.h. strengste Hygiene + Qualitätskontrollen auf allen Ebenen.
- **Wir bilden aus:**
Kaufen sie dort, wo ihre Kinder einen Ausbildungsplatz finden. Wir legen in unserem Betrieb großen Wert auf geschultes Fachpersonal, Beratung und Service.
- **Eine große Auswahl an Spezialitäten und Fertiggerichten**
zu einem guten Preis-Leistungsverhältnis möchten wir unseren Kunden bieten. Beachten Sie auch unsere wöchentlichen Angebote (www.metzgerei-burgard.de).
- **Gerne verwöhnen wir sie auch mit unserem Partyservice.**
Ganz gleich ob festliches Menü, Spanferkel oder Grillplatte, wir sind für Sie da.
- **Auch Geschenkkörbe,**
Sträube, Polterbesen oder Einkaufsgutscheine erhalten Sie bei uns.

„Hier läuft die Ware nicht vom Band - Hier schafft man noch mit Herz und Hand!“

Firmenzentrale:
Hauptstr. 76-78 · 66894 Bechhofen
Tel.: 06372 5094-0 · Fax: 06372 5094-20

Filialen:
Sulzbach · Sulzbachtalstr. 71 / Am Markt
Tel.: 06897 53275
Quierschied · Marienstr. 2a · Tel.: 06897 63454
Friedrichsthal · Saarbrücker Str. 73 · Tel.: 06897 88468
Zweibrücken · Poststr. 18 · Tel.: 06332 18575
Martinshöhe · Zweibrücker Str. 48 · Tel.: 06372 8383
Bruchmühlbach · Kaiserstr. 97 · Tel.: 06372 1285
Kirrberg · Ortsstr. 3 · Tel.: 06841 173506
Rimschweiler · Vogesenstr. 38 · Tel.: 06332 800490

IHRE METZGEREI
Burgard

Lyoner
ca. 500 g **3.33 €**

NIEDRIGPREIS

07.09 - 11.09.2010

„Aus der Region
- für die Region“

Grillwürste
rot+weiß
Stück **-.60 €**

Schwenkbraten
kg **5.99 €**

Hackfleisch gem.
100 g **-.44 €**

Käse Grünländer
100 g **-.99 €**

Preisknüller

Rindergulasch nur kg **5.99 €**

2x wöchentlich eigene Schlachtung im eigenen Betrieb

Preisknüller

Brasilbraten nur kg **5.99 €**
backofenfertig, fein im Geschmack

2x wöchentlich eigene Schlachtung im eigenen Betrieb

Preisknüller

Kotelett nur kg **4.99 €** / Kamm kg **2.99 €**
Stiel

2x wöchentlich eigene Schlachtung im eigenen Betrieb

Preisknüller

Leberknödel nur Stück **-.60 €**

2x wöchentlich eigene Schlachtung im eigenen Betrieb

www.metzgerei-burgard.de

Bechhofen · Sulzbach · Friedrichsthal · Quierschied · Zweibrücken
Kirrberg · Martinshöhe · Bruchmühlbach · Rimschweiler

Angebote solange Vorrat reicht / Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

ÜBERGABE VON 2 PARKBÄNKEN AN DIE GEMEINDE VON ES KÄSBLÄTTSCHE & DEM KNEIPP VEREIN QUIERSCHIED

Der Kneipp Verein Quierschied und Es Käsblättsche freuten sich, nach der Übergabe einer Spende an den Förderverein Bäder Quierschied, nun auch 2 Parkbänke an die Gemeinde übergeben zu können.

Die Spende stammt aus dem Erlös des Wohltätigkeitsfestes im Juni.

Die Parkbänke wurden in der Parkanlage im Eisen-graben aufgestellt, um den einzigen grünen Platz in der Ortsmitte zu verschönern.

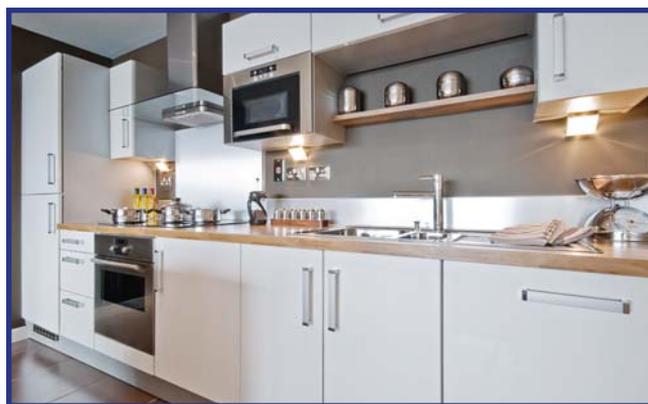


MACHEN SIE DAS SCHNÄPPCHEN IHRES LEBENS!

Durch Wasserschaden in unserem Ausstellungsraum müssen 8 Musterküchen raus!

Machen Sie uns ein Angebot, wir akzeptieren jeden seriösen und vertretbaren **Preis-Vorschlag!**

Wegen Umbau-Arbeiten ist unser Ausstellungsraum nur mit Terminvereinbarung zu besichtigen. Rufen Sie an, vereinbaren Sie einen Termin und sichern Sie sich Ihre Traumküche zum kleinen Preis!



Raber

66299 Friedrichsthal
Saarbrücker Straße 82 - 86
Telefon 0 68 97 - 8 11 74
Telefax 0 68 97 - 8 11 46



66287 Quierschied
Marienstraße 18
Telefon 0 68 97 - 6 17 32
Telefax 0 68 97 - 6 59 90



Ingenieurbüro **Schindin** VERTRAGSPARTNER **GTÜ**

Plakette fällig?

Wir führen die
Hauptuntersuchung
Abgasuntersuchung
Änderungsabnahmen
 an Ihrem Fahrzeug durch.



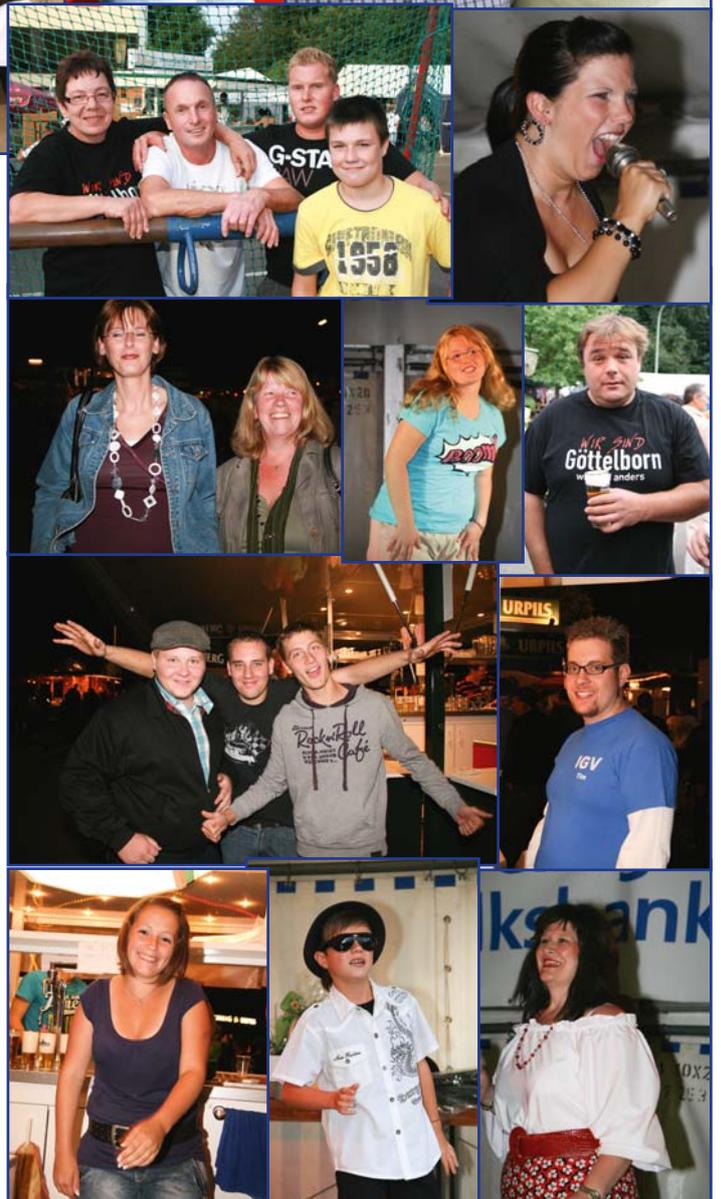
Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

Merchweiler

Quierschiedstr. 20
 66589 Merchweiler
 Gew. Gebiet „Auf Pfuhlst“
 Tel: 06825 / 8 01 67 56

Bexbach

Am Butterhügel 1
 66450 Bexbach
 Gew. Gebiet Ost
 Tel: 06826 / 5 32 31





**ALLE
VERANSTALTUNGSFOTOS
UND AUCH DIE
AUSGABEN 2010
FINDEN SIE UNTER
WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE**

Saar

SPD

Ortsverein
Quierschied

Der „Bloospitt“ hat wieder Wasser

Die SPD-Quierschied freut sich über die Instandsetzung des Brunnens auf dem Triebener Platz. Es war über Jahre eine unerfreuliche Situation, dass die Wasserfontänen um die Skulptur des Glasbläfers versiegt waren. Auf Vorschlag der SPD hat der Gemeinderat bei den diesjährigen Haushaltsberatungen einstimmig die Bereitstellung von Geldmitteln für die Instandsetzung beschlossen. Umso



erfreulicher, dass nun die Gemeindeverwaltung mit Unterstützung der Sparkasse Saarbrücken, der Quierschieder Firma Theobald sowie dem Gemeindegewasserwerk und mit einem vorbildlichen Einsatz der Mitarbeiter des Bauhofes die Sanierung ohne großen finanziellen Aufwand bewerkstelligt hat.

Besonderer Dank gilt hierbei unserem Vorstandsmitglied Klaus-Peter Schmidt, der im Vorfeld einen finanzierbaren Vorschlag zur Instandsetzung des Brunnens erarbeitet und aktiv die Anstricharbeiten begleitet hat. Bereits in den letzten Monaten wurde der Triebener Platz durch Rückschnitt von Hecken und neuer Begrünung erheblich aufgewertet. Mit dem schönen Wasserspiel um den „Bloospitt“ ist aus Sicht der SPD ein weiterer wichtiger Baustein zur Verbesserung des Ortszentrums gelegt worden.



Zusätzlicher Parkraum in der Ortsmitte

In der quierschieder Ortsmitte werden einige neue Parkflächen in naher Zukunft geschaffen. Vier Parkflächen entstehen im Zuge der Umdrehung der Fahrtrichtung in der Marienstraße, zweiundzwanzig beziehungsweise sechsundzwanzig neue Parkplätze werden durch eine Verlängerung der Parkfläche in der Schumannstraße entstehen. Mit der Fertigstellung des neuen REWE Marktes stehen weitere 142 Kurzparkplätze (eine Stunde) zur Verfügung. Es ist möglich, dass im Zuge des Abrisses des alten Rathauses neue Parkplätze entstehen.

Daher ist in diesem Kontext die Forderung der CDU Quierschied schwer zu verstehen, die letzte noch verbleibende Grünfläche im Eisengraben für Parkplätze zu opfern. Die SPD Quierschied ist der Ansicht, man sollte abwarten, ob durch die vielen neuen Parkflächen der Bedarf gedeckt ist. Man sollte den zweiten Schritt nicht vor dem ersten tun.

Bürgermeisterin Karin Lawall verweist auch auf die schwierige Verkehrssituation im Eisengraben. Die Zufahrt für Schule, Kindergarten, Hallenbad und Seniorenheim ist schon heute für Anlieger und Kinder sehr problematisch.

Wambefeschd 2010

Eröffnung des Wambefeschdes durch Ur-Wambe Leo Wagner, Bürgermeisterin Karin Lawall und Ortsvorsteher Michael Bost.



Zahlreiche Besucher fanden sich am Festplatz ein, um die traditionelle Eröffnung des Festes zu erleben. Mitglieder des Schützenvereins Tell, des KV Quierschder Wambe und des Kittelclubs bildeten den Umzug, der von der Bürgermeisterin und dem Ortsvorsteher angeführt wurde. An der Bühne, die im ersten Teilstück der neu gestalteten Marienstraße aufgebaut war, endete der Umzug.

Der Schützenverein Tell gab Salutschüsse ab, ehe Leo Wagner mit seinem Prolog die Kirmes eröffnete. Michael Bost richtete ein Grußwort an die Gäste und Karin Lawall bedankte sich bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Nun konnte das Freibier verteilt werden.

Der Wettergott hatte an diesem Tag ein Einsehen und so war es eine gelungene Veranstaltung, die gegen 22.00 Uhr mit einem schönen Höhenfeuerwerk abgerundet wurde.

Saar

SPD

Ortsverein
Fischbach-Camphausen

„BANANENREPUBLIK SAARLAND“
Politische ‚Hasengespräche‘ in Jacques Bistro
Kabarettist Detlev Schönauer am 28. September im
Kolpinghaus in Fischbach-Camphausen

Auf Einladung des SPD-Ortsvereins Fischbach-Camphausen kommt Detlev Schönauer alias „Jacques Bistro“ nach Fischbach-Camphausen. Am **28. September** präsentiert der saarländische Spitzen-Kabarettist sein Programm über die „Bananenrepublik Saarland“ **ab 20.00 Uhr im Kolpinghaus**. Lachen ist garantiert, wenn der Saar-Franzose Jacques zum politischen „Hasengespräch“ einlädt.



Die neue saarländische Jamaika-Regierung ist natürlich auch ein Top-Thema in Jacques' Bistro. Wie konnte es dazu kommen? Wer ist schuld? Was steckt dahinter? Wer hat wem was versprochen? Wer bezahlt das Ganze - und vor allem: Wer regiert hier eigentlich wirklich? Kabarettist Detlev Schönauer durchleuchtet zusammen mit seiner Kunstfigur, dem so charmant franzoelnden Bistrowirt Jacques nicht nur den traditionellen saarländischen Filz, besser bekannt als „saarländische Lösung“, sondern macht sich in seinem neuen Programm „Bananenrepublik Saarland“ auch so seine Gedanken über „Saarmaika“ und wie es nun mit unserem „schönsten“ Bundesland weitergeht.

Dabei helfen ihm neben dem schimpfenden bis tobenden „Backes Alfred“ auch ein kunstsinniger Marcel Reich-Ranicki und ein Bekannter aus dem Ruhrpott.

Für seine dialektischen Ausflüge, seine scharfsinnigen Beobachtungen der deutschen Seele und seine musikalischen Parodien wurde Detlef Schönauer bereits mit mehreren Kabarettpreisen bedacht.

Karten für dieses kulturelle Highlight in Fischbach-Camphausen gibt es im Vorverkauf zum Preis von 14,- Euro bei Anette Kipper, Fischbach, Tel. 06897/6904. Die Abendkasse öffnet um 19.00 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr.

Weitere Infos auch bei Sabine Kügler,
Tel. 06897/66808 oder im Internet unter
www.ov-fischbach.spd-saar.de

Saar

SPD

Gemeindefraktion
Quierschied

- Quierschied im Wandel

Quierschied ist im Wandel. Nach Jahren des Stillstands, von Überlegungen, Ankündigungen und vielen Gutachten geht es endlich in die Umsetzung und es wird viel gebaut in unserer Ortsmitte. Die Bauphase, sicherlich eine schwierige Zeit für alle Anwohner und Besucher des Ortszentrums, insbesondere aber auch für das örtliche Gewerbe, wird hoffentlich rasch beendet sein und die Sicht auf Teile eines attraktiven, modernen und zukunftsorientierten Gemeindezentrums freigeben. Der Anfang wurde bereits mit einem schönen Gebäudekomplex im Eisengraben gemacht, der unter anderem für einen Elektronikfachmarkt dort errichtet worden ist. Ein moderner REWE-Einkaufsmarkt auf der gegenüberliegenden Straßenseite wird bald folgen.

Die Unterbringung der Bediensteten der Verwaltung und somit die Verlagerung des Rathauses, eine dringend notwendige Maßnahme in Folge des Jahrhunderthochwassers 2009, in das Volksbank- sowie das alte Postgebäude ist abgeschlossen und hat sich nach Meinung aller Beteiligten bestens bewährt. Eine immer dringendere und häufiger gestellte Frage ist, wie es mit dem alten Rathaus-Gebäude weitergehen soll, wo es doch jetzt seine Daseinsberechtigung verloren hat. Die SPD betrachtet das alte Rathaus nicht isoliert, sondern als Gesamtkomplex mit dem Kultursaal, was fachlich Sinn macht, denn wesentliche Technischelemente des Kultursaales hängen am alten Rathaus. In der Öffentlichkeit hier und da geäußerte Vorschläge über eine Folgenutzung haben sich bisher zerschlagen, ein konkretes Interesse an dem Gebäudekomplex gibt es nicht. Unter diesen Rahmenbedingungen macht es keinen Sinn mehr, das Gebäude weiter stehen zu lassen. Die SPD-Fraktion hat sich in dieser Woche einstimmig darauf geeinigt, unter diesen Rahmenbedingungen und bei einem entsprechenden Vorschlag der Verwaltung einem Abriss von Rathaus und Kultursaal zuzustimmen. Vorangehen müssen natürlich Planungen für eine zumindest vorübergehende Unterbringung der Bücherei sowie Ersatzräumlichkeiten für die bisher im Kultursaal stattgefundenen Veranstaltungen. Wie würde es dann weitergehen? Nach der Bedarfsplanung der Gemeindeverwaltung benötigt Quierschied wie andere umliegende Kommunen auch einen Raum ausreichender Größe, in dem z.B. kulturelle Veranstaltungen durchgeführt werden können. Die SPD sieht diesen Raum mangels echter Alternativen weiter in der Ortsmitte Quierschied. Wie dieser Raum gestaltet sein müsste und wie das darum befindliche Gebäude aussehen könnte, das werden die Überlegungen in den nächsten Wochen und Monaten sein. Vorschläge und Anregungen dafür nehmen die Mitglieder der SPD-Fraktion gerne entgegen.



CDU

Quierschied

Quierschieder CDU steht für eine konstruktiv-kritische Zusammenarbeit

Die Kommunalwahl ist nun gut ein Jahr her. Seitdem hat sich die Quierschieder CDU neu aufgestellt und einen politischen Neubeginn gestartet. Im Gemeinderat stellt sie seit Beginn der Legislaturperiode mit Timo Flätgen den Vorsitzenden der CDU-Fraktion. Und Anfang 2010 gab es auch eine Veränderung an der Spitze des Ortsverbandes: Nach 18 Jahren im Amt gab Klaus Meiser den Vorsitz an Peter Zimmer ab, der auch stellvertretender Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat ist.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr erklären beide: „Dass im Quierschieder Gemeinderat in aller Regel konstruktiv zusammengearbeitet wird, ist auch ein Verdienst der CDU.

Immerhin stellen wir mit 13 von 33 Ratsmitgliedern trotz aller Verluste bei der letzten Wahl die mit Abstand zweitstärkste Fraktion. Zu keiner Zeit betreiben wir fundamentale Oppositionspolitik, sondern setzen auf eine sachbezogene Zusammenarbeit mit den anderen Ratsfraktionen.“ So habe man beispielsweise dem Ankauf des Volksbankgebäudes zur Nutzung als Rathaus zugestimmt, weil es unter den gegebenen Umständen die vernünftigste Lösung war.

Rathaus und Kultursaal sollten abgerissen werden

Zur aktuellen Diskussion um den Abriss des alten Rathauses und die Zukunft des Kultursaales betonen Peter Zimmer und Timo Flätgen: „Es war schon immer Position der CDU, das Rathausgebäude abzureißen. Das wurde auch auf unsere Initiative im diesjährigen Haushalt festgeschrieben. Dabei gehören für uns Rathaus und Kultursaal zusammen – das ist ein Komplex.“ Durch Gutachten sei außerdem nachgewiesen, dass ein Abriss des Gebäudes und ein Neubau des Kultursaales die städtebaulich vernünftigere und auch kostengünstigere Alternative zu einer Komplettsanierung wäre – und das bereits vor den Beschädigungen infolge des Unwetters im letzten Jahr.

Peter Zimmer: „Die Sanierungskosten für das Rathausgebäude haben sich durch den Starkregen vom 3. Juli 2009 um etwa 260.000 Euro erhöht. Das ist kein entscheidender Betrag. Denn alleine die Sanierung des Kultursaales käme auf rund 2,8 Millionen Euro, die Komplettsanierung des ganzen Gebäudes würde insgesamt sogar rund 6,6 Millionen Euro kosten.“

Timo Flätgen ergänzt: „Dass auch die Bürgermeisterin inzwischen für einen Abriss ist, nehmen wir natürlich positiv zur Kenntnis. Allerdings hätte sie darauf auch schon früher kommen können. Die Zahlen sprechen für sich.“ Aus politisch-taktischen Gründen sei es für die Bürgermeisterin offenbar nicht möglich gewesen, vor dem letztjährigen Stark-

regen für einen Abriss des Rathauses zu sein. „Wie dem auch sei, von unserer Seite kann das Thema dem Gemeinderat gerne kurzfristig vorgelegt werden“, so Flätgen weiter.

Schwierig erscheint es für Zimmer und Flätgen, einen möglichen Neubau des Kultursaales komplett aus eigener Kraft zu finanzieren: „Klar ist, dass wir für unser reges Vereinsleben weiterhin einen Kultursaal in der Ortsmitte zur Verfügung haben sollten. Angesichts der angespannten Haushaltslage halten wir es jedoch für fraglich, dass die Gemeinde einen Neubau vollständig aus eigener Kraft stemmen kann.“ Daher sei es ratsam, das Gespräch mit potenziellen Mitnutzern eines neuen Gebäudes in der Ortsmitte zu suchen, um dadurch die Kosten auf mehrere Schultern verteilen zu können. „Hier ist jedoch in erster Linie die Verwaltung gefragt. Es ist ihre Aufgabe, ein Gesamtkonzept für die Ortsmitte vorzulegen. Ein solches Konzept fordern wir bereits seit einiger Zeit und sind gespannt, wann es endlich soweit ist“, erklären Flätgen und Zimmer abschließend.



CDU

Ortsratsfraktion
Quierschied

Für eine Aufwertung der Freifläche im Eisengraben

Die CDU-Ortsrats-Fraktion hat in der letzten Ortsrats-Sitzung dem Antrag der Verwaltung zur Schaffung von 22 Parkplätzen in der Schumannstraße trotz bestehender Bedenken zugestimmt.

CDU-Fraktionsgeschäftsführerin Angelika Schumacher ist in diesem Zusammenhang wichtig, dass die CDU-Fraktion eine Finanzierung der 22 Parkplätze in der Schumannstraße aus dem Etat für Straßensanierung verhindern konnte: „So ist wenigstens gewährleistet, dass die spärlichen Gelder diese Etats auch tatsächlich in die Neuasphaltierung der durch den strengen Winter arg in Mitleidenschaft gezogenen Quierschieder Straßen und Gehwege fließen. Dies sind wir den Quierschieder Bürgern auch schuldig.“

Für den stellvertretenden CDU-Fraktionsvorsitzenden Thomas Leidig ist bereits absehbar, dass die Parkplätze in der Schumannstraße nicht ausreichen werden, um die Parkplatz-Not in der Ortsmitte zu beheben: „Die 22 neuen Stellplätze in der Schumannstraße werden sicherlich nicht mehr als ein paar Tropfen auf dem heißen Stein sein. Bedauerlich ist, dass von der Verwaltung nicht einmal als Alternative geprüft wurde, im Eisengraben durch das Verlegen von Rasenverbundsteinen eine größere Anzahl an Stellplätzen zu schaffen.

Deshalb werden wir in der nächsten Ortsrats-Sitzung beantragen, im Eisengraben zusätzliche Parkplätze durch das Verlegen von Rasenverbundsteinen zu schaffen.“

CDU-Fraktionsmitglied Ferdinand Schmidt sieht die

Interessen der Quierschieder Vereine durch eine mögliche negative Entscheidung zum Eisengraben erheblich beeinträchtigt:

„Gerade vor dem Hintergrund, dass der Bürgerpark von den Vereinen nicht mehr genutzt wird, wäre der Ausbau des Eisengrabens eine sinnvolle und richtige Entscheidung für das Vereinsleben in Quierschied. Schade, dass die Verwaltung diese Möglichkeit nicht in Betracht ziehen will.“

CDU-Fraktionsvorsitzender Stefan Ziegler zeigt sich enttäuscht über die ablehnende Haltung von Bürgermeisterin Lawall und der SPD-Fraktion zum Projekt im Eisengraben: „Die von der Bürgermeisterin vorgebrachten Umweltaspekte sind vor dem Hintergrund, dass der Eisengraben auch nach Verlegung der Rasenverbundsteine grün bleiben wird, nicht nachvollziehbar. Dass die SPD-Fraktion sich einer Verbesserung der Rahmenbedingungen im Eisengraben widersetzen will, obwohl entsprechende Mittel im Haushalt zur Verfügung stehen, widerspricht der so oft propagierten „Kooperation zum Wohle der Gemeinde“.“

Deshalb wird die CDU-Fraktion versuchen, mit den anderen Parteien im Ortsrat eine entsprechende Mehrheit zustande zu bekommen.“



CDU

Quierschied

Info-Stand anlässlich des Herbstkrammarktes

„Marktflair erleben“ heißt es am **Donnerstag, dem 30. September 2010** in Quierschied beim diesjährigen Herbstkrammarkt. Viele Händler bieten dort ihr umfangreiches Sortiment an. Neben Textilien aller Art kommen auch Haushalts- und Geschenkartikel, Pflege- und Reinigungsmittel, Lederwaren, Stahl- und Spielwaren sowie Süßigkeiten zum Verkauf. Zwischen den neuesten Helfern für Haushalt und Freizeit präsentiert sich ab **8.30 Uhr** auf dem **Triebener Platz** der **CDU Ortsverband** mit einem **Info-Stand**.

Am Info-Stand hat jeder Besucher die Möglichkeit, sich über die Arbeit der Christdemokraten zu informieren oder persönlich mit den Mandats- und Funktionsträgern der CDU ins Gespräch zu kommen (SK).



CDU

Ortsverband
Göttelborn

Boulebahn instandgesetzt



Mit Schaufeln und Rechen bewaffnet, machten sich die Mitglieder des CDU-Vorstandes Göttelborn am 24. Juli an die Arbeit. Der seit Jahren nicht mehr gepflegte Bouleplatz zwischen Tennis- und Fußballplatz wurde gesäubert und instandgesetzt.

Eine Aktion, die allen Beteiligten sichtlich Spaß machte und die die hervorragend gelegene Freizeitanlage wieder nutzbar machte. Fast in Vergessenheit sind die Beschlüsse zur Nutzung der Flächen zwischen Tennis- und Fußballplatz geraten.

Auf Antrag der CDU-Fraktion hatten sich der Ortsrat und die Bürgermeisterin im Herbst letzten Jahres, wie von Tennis- und Sportverein vorgeschlagen, auf einen Ortstermin mit den betroffenen Vereinen und dem Grundstückseigentümer verständigt.

Entsprechend dem außerordentlichen Spiel- und Freizeitwertes des Geländes sollte nun zeitnah über die weitere Nutzung und die Zukunft des Geländes beraten werden. Wäre die Wiederherstellung des Spielplatzes keine dem Miteinander der Generationen gerecht werdende Lösung?

Dieser Ortstermin steht zum Leidwesen aller Beteiligten immer noch aus.

Hier gilt unser Wort, dass Ortsrat, Sport- und Tennisverein und Gemeinde auch den Spielplatz in einer Gemeinschaftsaktion wieder aufbauen könnten.

Hinweisen möchten wir auch auf unsere Fahrt nach München, für die noch 4 Plätze frei geworden sind (13. bis 17. Oktober 2010). Zu einem Gesamtpreis von 320,- € bieten wir 4 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel sowie viele Extras an. Weitere Infos erhalten Sie bei unserem Organisationsteam (Hans-Peter Wilhelm Tel. 06825/ 88410).

**VERANSTALTUNGSFOTOS
FINDEN SIE UNTER
WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE**



Quierschied

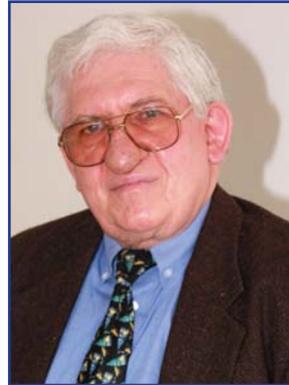
Gesamtplan Ortsmitte gefordert

(HNS) In einer ausgiebigen Diskussion befassten sich die FDP-Mitglieder mit der Situation Ortsmitte. Hierbei forderte der FDP Senior Lothar Köth die Verwaltung auf, endlich einen Gesamtplan für die Fläche vom Kappelberg bis einschließlich Taubenfeldhalle, von der Hirtenwies bis zur Marienstraße zu erstellen. „Alle Einzelmaßnahmen bis jetzt können den Bürgern nicht als städtebauliche Maßnahmen verkauft werden“, betonte er energisch. Dazu bedarf es nicht eines üblicherweise teuren Gutachtens. „Wir haben dazu mit Theresa Goldammer eine sehr gute Fachfrau auf dem Bauamt, die große Kenntnisse auf dem Gebiet der Städtebauplanung besitzt“, erwähnte dabei Hans Norbert Schneider.

Einig war man sich darin, dass Rathaus und Kultursaal abgerissen werden sollen. Im Gegensatz zu anderen ist man der Meinung, dass wir einen Kultursaal brauchen, wie viele Vereine fordern. Als Standort wäre der Eisengraben oder der linksseitige Rathausplatz zum Hang hin geeignet. Das ist nach entsprechender Planung zu entscheiden.

Zufrieden zeigte man sich mit der wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland. Dank der sich belebenden Konjunktur und einer liberalen Wirtschaftspolitik könne man optimistisch sein. Die Anzahl der Arbeitsplätze nimmt zu, ebenso die Sozialabgaben und die Steuern. Auch die Gewerbesteuern werden steigen, wenn auch regional unterschiedlich. Was die Ortsmitte anbelangt, will die FDP „am Ball“ bleiben, sagte Vorsitzender Roman Lösch.

DIE LINKE.



Jeder der in Deutschland irgend eine Tätigkeit ausüben will, muss eine Prüfung ablegen, um zu beweisen, dass er oder sie in er Lage ist und die Befähigung hat, diese Tätigkeit auszuüben. Das ist vollkommen in Ordnung. Wenn sich aber jemand ein Tier anschafft, kümmert sich niemand darum, ob er auch befähigt ist, ein Tier zu halten und mit

ihm richtig umzugehen. Das ist eigentlich nicht in Ordnung.

Wieviel-meist unbewusste- Tierquälerei ergibt sich daraus, dass Besitzer eines Hundes, einer Katze oder eines anderen Tieres-einschliesslich der verschiedenen Vogelarten- über die Lebensbedingungen seines aussermenschlichen Hausgenossen wenig oder garnicht Bescheid weiss. Dabei ist es die erste Pflicht eines Tierhalters, dass er versucht, mit seinem Tier äusserlich und innerlich Kontakt zu bekommen. Dies ist fast immer bei älteren Menschen gegeben, da besonders einsame Menschen eine starke Bindung zu einem Hund oder einer Katze aufbauen. Da viele auch etwas ältere Tiere in unseren Tierheimen darauf warten in gute Hände zu kommen, liegt es nahe, dass Menschen, die es sich finanziell erlauben können, ein Tier aus einem Tierheim erwerben.

Das kompetente Personal des Tierschutzvereins bietet dabei eine gute Hilfeleistung und die Tiere aus unseren Tierheimen sind meist sterilisiert und besitzen einen rundum Gesundheitsschutz. Zudem ist es ein Bollwerk gegen den tierquälnerischen Welpenhandel besonders aus dem Osten, den die Politik scheinbar nicht unterbinden will.

Willi Conrad
Mitglied der Linke Senioren

Photovoltaikanlagen
Machen Sie sich unabhängig!
Planung & Installation schlüsselfertiger
Photovoltaik-Anlagen bestehend aus den
hochwertigsten Komponenten.
Lassen Sie nur die Profis auf Ihr Dach!



*bekannt für
herausragenden
Service!*





timohohensee
ZIMMEREI & DACHDECKEREI

Gewerbegebiet Heidekorn 9 | 66287 Quierschied
Tel: 0 68 97/60 04 81 | Fax: 0 68 97/60 04 94
www.hohensee-bedachungen.de



Quierschieder Wochenmarkt

Durch den Bau der REWE Marktes hat sich die Parkplatzsituation in der Ortsmitte von Quierschied dramatisch verschlechtert. Der Wochenmarkt wurde auf den Triebener Platz verlegt. Die Wochenmarkthändler in Quierschied sind mit der jetzigen Situation unzufrieden und hatten sich in einem persönlichen Gespräch an unsere Mitglieder Rainer Müller

und Erich Prinz gewandt.

Der Wochenmarkt verteilt sich über den Triebener Platz bis hinter die Kirche, was aus Sicht der meisten Händler und der Freien Wähler das eigentlich Marktflair zerstört. Hinzu kommt, dass die Einkäufer mehrere Straßen überqueren müssen und sollte sie mal frischen Fisch kaufen, so befinden sie sich beim Einkauf direkt auf der Ladestraße. Des Weiteren beklagten sich die Händler über die schlechten Rangier- und Aufbaumöglichkeiten. Die Freien Wähler diskutierten mit der Verwaltungschefin und dem Leiter der Ortspolizeibehörde über die Unzufriedenheit der Händler und die Gefahren für die Bürger/-innen beim Einkauf, aber aus Sicht der Verwaltung sei an dieser Situation nichts zu ändern. Wir bedauern, dass die Verwaltungschefin hier keine Änderungen vorsieht und der Wochenmarkt in seiner jetzigen, nicht zufriedenstellenden Form bleibt.

Ein Treppengeländer für den Triebener Platz

Durch die Verlagerung des Wochenmarktes auf den Triebener Platz und die dadurch erhöhte Frequenzierung von Besuchern besteht aus Sicht der FREIEN WÄHLER ein dringender Bedarf eines Treppengeländers zum sicheren Überqueren der beiden Ebenen auf dem Platz. Ein entsprechender Antrag wurde bereits von unserem Ortsratsmitglied Jörg Sersch gestellt.

Fischbacher können durchatmen

Seit Mitte Juli wird kein stinkendes Grubenwasser mehr in den Fischbach eingeleitet und die Anwohner in der Rußhütter Straße können die schöne Sommerzeit ohne Gestank in ihrem Garten genießen. Herr Schilling von der RAG hatte unserem Mitglied Gernot Abrahams den Einbau der Wasserstoffoxidanlage (Entschwefelungsanlage) auf dem Gelände der ehemaligen Grube Camphausen für Juli fest zugesagt. Wenn die Anlage eingebaut ist wird ein Probetrieb stattfinden. Herr Schilling sprach auch von guten Erfahrungen an anderen Standorten, was hoffentlich lässt.

Nach Angaben des Landesamtes für Umwelt- und Arbeitsschutz ist der Fischbach im Maßnahmenprogramm zur EG-Wasserrahmenrichtlinie aufgeführt. Dort ist als Probleme die erhöhte Leitfähigkeit zum Zielwert von 1000 mikroS/cm, der hohe Chloridgehalt und ein niedriger Sauerstoffgehalt aufgeführt. Der aktive Bergbau läuft 2012 aus und bis 2015 soll ein guter chemischer Zustand des Fischbachs erreicht sein.

Die FREIEN WÄHLER kümmern sich auch weiterhin um die Angelegenheit.

Für direkte Fragen oder Anregungen steht Ihnen unser 1. Vorsitzender Rainer Müller (Tel.: 6 70 06) oder einer unserer Mandatsträger gerne zur Verfügung. Mehr Infos finden Sie unter www.fw-quierschied.de oder auf Anfragen aninfo@fw-quierschied.de.

es Käsblättsche

BITTE BEACHTEN!
ANNAHMESCHLUSS FÜR
DIE OKTOBER-AUSGABE:
20. September 2010
bis 12.00 Uhr!

ES KÄSBLÄTTSCHE TITELFOTO

Liebe Vereine,
 wir sind stets auf der
 Suche nach einem neuen
 Verein für unser
 Titelfoto.

Wenn Sie Interesse
 haben, setzen Sie sich
 einfach mit uns in
 Verbindung!

Wir freuen uns.
 Es Käsblättsche-Team



AKTIV IM ALTER - GYMNASTIK FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Kneipp Verein
aktiv & gesund
Quierschied e.V.

Der Kurs Seniorengymnastik ist speziell auf ältere Teilnehmer ausgerichtet. Es wird eine vielseitige Gymnastik mit und ohne Geräte (Therabänder, Stäbe, Reissäckchen und Bällen) angeboten. Ziel des Trainings ist es die Erhaltung und Verbesserung der körperlichen Beweglichkeit, Schulung des Gleichgewichts und die Erhaltung der Koordination. Durch eine bessere Koordination der Motorik sind viele Bewegungen fließender und somit wird das Sturz- und Verletzungsrisiko gemindert. Zu dem Bewegungsprogramm gehören neben der Stuhlgymnastik auch Atemübungen, Entspannungstechniken, Geschicklichkeitsübungen und Bewegungsspiele. **Es findet kein Mattentraining statt, trainiert wird am oder auf dem Stuhl sitzend.**

Der Kurs Seniorengymnastik ist mittwochs 9.00 Uhr im Gymnastikraum der Jahnturnhalle Quierschied. Bei Fragen steht Ihnen die Kursleiterin Frau Doris Becker Tel. 06897/62277 gerne zur Verfügung. Wenn Sie neugierig geworden sind, dann schnuppern Sie doch einfach einmal in eine Stunde rein.

Der Kneipp-Verein Quierschied bietet ab September einen neuen Kurs an: „Autogenes-Training“

Das Autogene Training ist sicherlich das bekannteste und in seiner Wirksamkeit bestens belegte Entspannungsverfahren.

Manchmal sind Worte wie Musik und wenn sie gut gewählt sind und im Einklang mit unseren Bedürfnissen stehen, dann werden sie zur Selbstsuggestion, es entsteht mitunter das, was wir sowieso schon möchten. Nach dem Erleben kommt das Erlernen der individuellen Entspannungstechnik. Autogenes Training ist auch leicht in den Alltag zu integrieren.

Der Kurs beginnt am Montag, 06. September von 19.00 bis 20.30 Uhr in der Kita Maria-Himmelfahrt Quierschied.

Der Kurs umfasst 10 mal je 90 Minuten und kostet für Mitglieder des Kneipp-Verein 35,- € und für Nichtmitglieder 50,- €.

Bei Fragen steht Ihnen unser Kursleiter gerne zur Verfügung. Entspannungspädagoge SKA Jörg Kuckartz Tel. 06897/67307.

ZELTLAGER DER DLRG – JUGEND IN DAHN



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Mit Sack und Pack zogen auch in diesem Jahr, gleich zu Beginn der Ferien, unsere Jungs und Mädchen wieder für vier Tage ins DLRG – Jugendzeltlager. Diesmal ging's zur Pfaffendölle im Dahner Felsenland und erstmalig waren auch Kinder aus Dudweiler mit ins Lager. Auf die 23 Kinder und Jugendlichen, davon 12 aus Quierschied und 11 aus Dudweiler, wartete ein abwechslungsreiches Programm unter dem Motto „Piraten“. Gleich für den ersten Abend hatte das Betreuererteam um Christian Kremp eine Nachtwanderung vorbereitet. Bei strahlendem Sonnenschein vergnügten sich die Kids am folgenden Tag im Dahner Freibad. Eine Piratenprüfung und ein bunter Abend war dann der Höhepunkt des Lagerlebens. Die Kinder bereiteten mit viel Eifer und Ehrgeiz ein Quiz, eine Schatzsuche und ein Tastspiel für alle vor. Auch eine Zusammenfassung der Lagerereignisse stand bei den Jungs und Mädels auf dem Programm.



Die Zeltteams erhielten von den Betreuern jeweils eine Schatztruhe, in der sie Goldmünzen für besonders gute Leistungen sammeln konnten. So gab es jedes Mal eine Belohnung für saubere Zelte, gutes Benehmen und Hilfsbereitschaft. Mit einer Münze Vorsprung sicherte sich das Mädchenzelt dann auch den ersten Preis.

In einem Logbuch konnten die 23 Rabauken täglich ihre Erlebnisse eintragen und alles aufschreiben, was ihnen gut und weniger gut gefiel.

Christian Kremp, Laura Rospel, Madlin Mark, Karsten Schmidt, Tobias Greif, Angie Quirin, Thomas Schütz, Thomas Monz und die beiden Praktikanten Mario Lenz und Saskia Wittenberg hielten die gut gelaunte Rasselbande im Zaum.

Als Erinnerung an das Piraten-Zeltlager bastelte das Team mit den Kindern Medaillons aus Ton und jeder durfte sich sein eigenes Pirtaten-T-Shirt bemalen und zuschneiden.

Chefplanerin Laura Rospel hat schon mit der Planung für 2011 begonnen. Dann heißt das Motto „Römer“ und es geht entweder nach Jägersburg oder nach Bruchweiler-Bärenbach in die Pfalz.

Lasst euch überraschen !

ES GEHT WIEDER LOS !!!

Im **September**, sobald das Hallenbad wieder geöffnet hat, beginnen die neuen Kurse bei der DLRG! Den genauen Termin erfahrt ihr, sobald das Datum feststeht.

Gerade in den letzten Wochen wurde mehrmals in den Medien berichtet, dass immer weniger Kinder im Grundschulalter schwimmen können. Mit Sorge betrachten die DLRG, die Sportverbände und auch die Lehrer in den letzten Jahren diese Entwicklung. Wir bieten Abhilfe! Daher findet auch im zweiten Halbjahr wieder ein **ANFÄNGERSCHWIMMKURS** bei der DLRG in Quierschied statt.

Es sind noch Plätze frei. Der Kurs umfasst 14 Stunden und findet jeden Dienstag von 18 Uhr bis 18.45 Uhr statt. Teilnehmen können Kinder ab dem vollendeten 6. Lebensjahr. Die Kursgebühr beträgt 75 € - inklusive des Abzeichens „Seepferdchen“.

Anmeldungen bei: Beate Müller-Seitz, Tel.: 06897-680046

Alle weiteren **Trainingsstunden** bleiben wie gehabt. **17-18 Uhr** – Bronze – Gruppe, d.h. die Kinder trainieren mit dem Ziel das Abzeichen bronze des Jugendschwimmpasses zu erwerben.

18-19 Uhr – Silber – und Gold-Gruppe (Erwerb des silbernen bzw. goldenen Abzeichens)

19-20 Uhr – Erwachsenen-Gruppe. Alle zwei Wochen bieten wir hier zusätzlich Wassergymnastik an.



TAG DES SPORTABZEICHENS

Für alle, die bis jetzt das Sportabzeichen noch nicht abgelegt haben, besteht am Samstag, den 11.09 ab 10.00 Uhr am Sportplatz Franzenhaus die Möglichkeit das nachzuholen. Die Leichtathleten würden sich freuen, wenn viele Bürger an diesem Tag regen Gebrauch davon machen.

WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE



Sportstudio Thielen

... Ihr Studio für Jung & Alt
mit qualifiziertem Personal!

Zulassung für REHABILITATIONSSPORT(Lizenz BRS)

Kostenübernahme nach Verordnung des Arztes und Genehmigung der Krankenkasse

PRÄVENTIONSANGEBOT (v.d. Krankenkasse bezuschusst)

Wirbelsäulengymnastik und Herz-Kreislauftraining

Angebot:

2 x kostenfreies Schnuppertraining nach Vereinbarung.

Terminvereinbarung bitte telefonisch mit

Frau Conny Hager, täglich zwischen 10.00 und 12.00 Uhr.

Am Bahnhof 8 · 66287 Quierschied · Tel. 06897 / 65 000
www.sportstudio-thielen.de

FV FISCHBACH 1915 E.V.



Aktive aktuell:

Fehlstart mit Niederlage!

Am ersten Spieltag verlor unsere 1. Mannschaft in Bübingen2 unglücklich mit 2:3. Anfangs sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel und praktisch aus dem Nichts fiel das 1:0 für die Gastgeber. Kurz danach erzielte Neuzugang SASCHA SCHULTHEIS den Ausgleich, sein Abschluß war klar hinter der Linie, der schwache Schiri erkannte dies jedoch nicht und ließ unverständlicherweise weiterspielen. Welch eine Fehlentscheidung! Und dazu noch eine spielentscheidende, denn praktisch im Gegenzug, als unsere Jungs noch protestierten, fiel der Treffer zum 2:0 und das Spiel schien gelaufen, denn vor der Halbzeit konnten die Bübinger sogar noch das 3:0 erzielen. Nach dem Seitenwechsel spielte dann nur noch der FV Fischbach, konnte durch den starken DENNIS WOMMER, der 2x traf, den Anschluß herstellen und hatte noch einige Riesengelegenheiten zum Ausgleich, die leider vergeben wurden. So stand man am Ende mit leeren Händen da und mußte die Punkte im Bübinger Meerwaldstadion lassen, schade ein Punkt wäre hochverdient gewesen!

Unter der Woche stand dann das Pokalspiel gegen die DJK Püttlingen an, wo man sich neues Selbstvertrauen für die nächsten Aufgaben holen wollte. In der Anfangsphase bemerkte man das Fehlen einiger wichtiger Stammspieler und ließ 2 Großchancen der Püttlinger zu, aber Keeper SASCHA SAEWE war auf der Hut und zeigte tolle Paraden. Kurz vor der Pause setzte sich dann THORSTEN SCHULZ auf der rechten Seite durch, wurde im Strafraum regelwidrig von den Beinen geholt und Chef MARC ZUNDEL verwandelte den fälligen Elfer sehr sicher. In Halbzeit 2 hatte unsere Mannschaft keine großen Schwierigkeiten mehr, zeigte einige schöne Aktionen und wurde durch weitere Treffer von DENNIS WOMMER und SASCHA SCHULTHEIS mit dem Pokalsieg belohnt, der Gegentreffer zum 3:1 war nur noch Ergebniskorrektur.

Mit diesem Erfolg machte man TRAINER HANS EILER ein vorzeitiges Geburtstagsgeschenk, der heute seinen 44.ten feiert, hierzu herzlichen Glückwunsch von der gesamten Truppe und dem Vorstand des FVF!

1.Mannschaft FVF - FV Bischmisheim2 4:4(2:1)

Bischmisheim war der erwartete starke Gegner. Die erste halbe Stunde war von Taktik geprägt und keine Mannschaft ging hohes Risiko, allerdings hatte unsere Mannschaft mehr vom Spiel, ohne jedoch große Torchancen zu erspielen. Erst als ein Bischmisheimer Abwehrspieler den Ball an die eigene Querlatte donnerte, ging ein Raunen durch das

Fischbacher Waldstadion. Nun entwickelte sich ein schnelles, abwechslungsreiches Spiel und die Gäste gingen nicht unverdient in Führung. Postwendend gelang jedoch dem starken DENNIS WOMMER der Ausgleich und kurz vor der Pause konnte der agile THORSTEN SCHULZ sogar die Führung für den FVF erzielen!

Nach dem Seitenwechsel war dann in der 55. Minute MARC SCHAMNE zur Stelle und bugsiierte den Ball zum vermeintlich vorentscheidenden 3:1 ins Tor. Die junge Gästetruppe gab allerdings nicht auf und kam durch 2 vermeidbare Treffer wiederum zum Ausgleich. Als dann auch noch DENNIS BONENBERGER in der 70. Minute wegen einer Undiszipliniertheit die rote Karte sah, schien sich das Spiel zugunsten der Gäste zu drehen. Auf DENNIS WOMMER's Torgefährlichkeit war jedoch wieder einmal Verlaß, denn der Abwehrstrategie setzte sich gekonnt im Bischmisheimer Strafraum durch und erzielte die abermalige Führung. Doch es sollte nicht reichen, denn die an diesem Tag nicht sehr sattelfeste Defensivabteilung ließ den erneuten Ausgleich zu und so mußte man am Ende mit einem 4:4-Unentschieden zufrieden sein.

Stärkste Fischbacher waren an diesem Tag THORSTEN SCHULZ, DENNIS WOMMER und MARC SCHAMNE.

Im ersten Saisonspiel bezwang im Vorspiel unsere 2. Mannschaft den Meisterfavoriten aus Bischmisheim3 unerwartet klar mit 3:1 und setzte sich auf Tabellenplatz 2. Hier war man von Anfang an Herr im Haus und kam durch schöne Tore von PATRICK JUNGFLEISCH und 2x MARKUS GEBHARDT schnell auf die Siegerstrasse. Auch in der 2. Hälfte spielte man noch souverän und schickte die Gäste verdient mit einer Niederlage nach Hause. Hervorzuheben ist das starke Debüt der jungen Fischbacher Neuzugänge FABIAN ALTMAYER und JAN REGITZ.

FVF nimmt mit zwei Frauentams am Spielbetrieb teil.

Mit einem Verbandsligateam und einem Bezirksligateam nimmt der FVF am Spielbetrieb des SFV teil. Start war der 22.8.10. Im September wird wie folgt gespielt: Verbandsliga jeweils um 16:45 Uhr: 5.9. in Steinberg/Deckenhard, 12.9. FVF - SSV Saarlouis, 19.9. in Furpach, 26.9. spielfrei.

Bezirksliga: 5.9. um 16:45 Uhr in Niederlosheim, 12.9. um 15:00 Uhr FVF - Hülzweiler, 19.9. um 16:45 Uhr in Hermann - Röchling Höhe, 26.9. um 15:00 Uhr FVF - SC Friedrichsthal.

Jugend: Die Trainingszeiten auf unserem Kunstrasen sind wie folgt: dienstags u. donnerstags von 16 - 17:00 Uhr die Minis u. F - Jugend, 17 - 18:00 Uhr E - u. D - Jugend, 17:30 - 18:30 Uhr C - Jugend. Alle Kinder die Lust u. Laune haben mit dem Fußballspielen zu

beginnen, sind zu einem Schnuppertraining jederzeit herzlich willkommen.

Alte Herren: Treffpunkt für die Tagesfahrt am 11.9. nach Frankfurt ist um 7:00 Uhr im Kolpinghaus wo auch das Frühstück eingenommen wird. Im September stehen folgende Spiele an: 4.9. um 15:15 Uhr auf dem Sportfest in Uchtelfangen gegen Wemetsweiler, 18.9. FVF - RW Sulzbach, 25.9. FVF . Helias Bildstock, jeweils um 18:00 Uhr.

Der FV Fischbach bedankt sich bei folgenden Werbepartnern, die das neue Spielankündigungsplakat unterstützt haben:

Gärtnerei Stefan Rettenberger, Bestattungen JUNG, Gassert Reisen Blieskastel, Bäckerei Liane Schmitt, KFZ-Zentrum Patrik Frenger, DA-ZI Bedachungen Norbert Heinz&Sohn GmbH, Bäckerei Frank Kappes,Friseurteam Christina Thielen, Aral-Tankstelle PARIES, Schreinerei Meisterbetrieb HEIKO GRABER, Metzgerei Klaus Detemple, MERKER Haustechnik GmbH, TAXI BRITZ, KOLPINGHAUS Inh. Fam. WOLF, Malermeisterbetrieb DANIEL, Getränkevertrieb JUNG Merchweiler, ZUM ENGELPERD Inh. Markus Deutsch, RDS Verlag ES KÄSBLÄTTSCHE, Container WILLI MEISER GmbH, HDI GERLING Versicherungen PATRIK MÜNCH, KRANKENPFLEGE zu HAUSE Mörsdorf, ELEKTRO ARMIN GROHS GMBH.

DANKE:

Der FV Fischbach bedankt sich bei HELMUT JUNG für die großzügige finanzielle Unterstützung, desweiteren bedanken wir uns bei den neuen Bandenwerbern SANRA'S HUNDESHOP aus Fischbach und GETRÄNKEVERTRIEB JUNG aus Merchweiler für ihr Engagement!

Auch die Jugendabteilung bedankt sich bei DIRK SCHARWATH für die gesponsorten 60 wunderschönen Aufwärm-T-Shirts!

Sollte noch jemand den FVF unterstützen wollen, so hat er die Möglichkeit, dem Förderkreis des FV Fischbach beizutreten, schon mit nur 5,- Euro monatlich ist man dabei und solch tolle Eigenleistungen wie z.B. der Bau und die Anschaffung des Ballfangnetzes können verwirklicht werden. Hierfür ein riesiges Dankeschön an die 30 Mitglieder des Förderkreises, ohne die Vieles nicht möglich wäre! Bei Interesse einfach Sportheimwirt Eugen Schmitt oder Dirk Scharwath ansprechen und Eintrittsformular ausfüllen.



AH 1970 SV GÖTTELBORN



Die Sommerpause ist für unsere AH nun vorbei. Sowohl die AH 32 , wie auch die AH 40 nehmen den Spielbetrieb wieder auf. Am 07.08. nahm unsere 32 AH am Turnier in Friedrichsthal teil. Hier war der Gegner die AH vom FV Neunkirchen. Diese hatten jedoch an diesem Tag keine Chance gegen uns und verloren mit 8 : 2. Die Tore für den SVG erzielten : A. Scherer und Th. Heinz je 1x , W. Bäcker , H. Glasser und H.W.Meister je 2x. Bei besserer Chancenauswertung hätte der Sieg leicht höher ausfallen können.

Am Samstag , den 14.08. spielte man auf dem AH Turnier in Habach gegen Bubach / Calmesweiler. Hier trennte man sich 1 : 1 Torschütze für den SVG war W. Maurer.

Die nächsten Spiele : AH 32

Samstag , 11.09. 18.00 Uhr SVG - FC Uchtelfangen

Samstag , 25.09. 18.30 Uhr SVG - SV Ritterstrasse

Für die AH 40 wird es nun auch wieder ernst. In dieser Saison gibt es nur noch eine Gruppe , sodaß bei 11 Mannschaften jede Woche gespielt wird. (1 x spielfrei).Hier die nächsten Termine :

Mittwoch , 01.09. 19.00 Uhr - Spielfrei - Training -

Mittwoch , 08.09. 19.00 Uhr VfB Hüttigweiler - SVG - Pokal -

Mittwoch , 15.09. 19.00 Uhr SVG - SV Bubach / Calmesweiler

Dienstag , 21.09. 19.00 Uhr FSG Schiffweiler - SVG

Mittwoch , 29.09. 19.00 Uhr SVG - FC St. Wendel

Montag , 04.10. 19.00 Uhr SC Wemmetweiler - SVG

Beiden Mannschaften viel Erfolg.

C - JUGEND SG GÖTTELBORN

In die neue Saison 2010 / 2011 geht die Jugendabteilung des SVG auch mit einer C -Jugend. Hier spielen Jugendliche der Jahrgänge 1996 / 97. Der Kader setzt sich jeweils zu 50 % aus älterem und jüngerem Jahrgang zusammen. Trainer sind Christian Stempel und H.W. Meister. Die Mannschaft nimmt an der Qualifikationsrunde zur Verbandsliga teil .Sportlich sicherlich eine große Herausforderung.

So nahm man auch das Training schon am 26.07 .auf , um die nötigen Grundlagen zu schaffen. Jedoch machten die Ferien oft einen Strich durch die Rechnung , da ständig mehrere Spieler fehlten .

Mit Freundschaftsspielen , sowie Turniere wollen wir das Spielverständnis untereinander verbessern. Bis zum jetzigen Zeitpunkt ist uns das gut gelungen. So haben wir bis jetzt noch kein Spiel verloren , bei einem Torverhältnis von 18 : 2. Jedoch denke ich werden die Spiele in der Qualirunde sicher schwerer.

Ergebnisse :

SG Göttelborn - SG Heiligenw./ Landsw.R. /Schiffw.	6 : 1
SG Göttelborn - FC Hertha Wiesbach	3 : 1
SV Furpach - SG Göttelborn	0 : 3
SG Göttelborn - SG Gresaubach	1 : 0
SG Göttelborn - FC H. Wiesbach	3 : 0
SG Göttelborn - FC Illtal 2	2 : 0

Die weiteren Termine :

Donnerstag, 02.09.	
17.30 Uhr	SV Rohrbach - SG Göttelborn
Samstag, 11.09.	
15.00 Uhr	FC Palat. Limbach - SG Göttelborn
Samstag, 18.09.	
16.30 Uhr	SG Göttelborn - TuS Wiebelskirchen
Samstag, 25.09.	
16.30 Uhr	SG Bexbach - SG Göttelborn
Samstag, 02.10.	
16.30 Uhr	SG Bildstock - SG Göttelborn
Donnerstag, 07.10.	
18.30 Uhr	SG Göttelborn - JFG Marpingen
Samstag, 09.10.	
16.30 Uhr	SG Göttelborn - JFG Untere Ill
Samstag, 30.10.	
16.30 Uhr	JFG St. Ingbert - SG Göttelborn

THEATERVEREIN „SAARGOLD“ FISCHBACH-CAMPHAUSEN E.V.

01.10.2010 – BRINGS ZU GAST IN DER FISCHBACHHALLE VORBAND: DIE KONSORTEN



Eines der attraktivsten Events für 2010 ist das BRINGS Konzert am 01. Oktober 2010 in der Fischbachhalle.



Die Kölner Band, die seit 20 Jahren in ganz Deutschland unterwegs ist, hat in den letzten Jahren gerade zu einen Kultcharakter entwickelt.

Ziehvater von Brings und Sänger der Höhner Henning Krautmacher über diese Band: „Eine der besten Bands aus dem Kölner Raum mit einer ganz fantastischen LIVE Energie!!!“ Mit Hits wie „Superjeile Zick“, „Fussball ist unser Leben“, „poppe, kaade, danze“ u. v. m. haben sich die Mundartroker in die Herzen Ihrer Fans gespielt.

Darüber hinaus wird die Saargold Vereinsband DIE KONSORTEN an diesem Abend Unterstützung leisten und das Konzert in der Fischbachhalle eröffnen. Die Vereinsband vom Theaterverein Saargold hat es in den letzten Jahren tatsächlich geschafft Ihren Mundartrock über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt zu machen. Mittlerweile sind die musikalischen Ergüsse sogar schon in Richtung Bonn / Köln vorgedrungen und man darf gespannt sein wo diese Erfolgsstory noch hinführt. Als Vorband der BRINGS werden die KONSORTEN zum ersten Mal Ihr gesamtes Songmaterial an eigenen Kompositionen präsentieren. Mehr zur Saargold Band unter: [HYPERLINK „http://www.saargold-konsorten.de“](http://www.saargold-konsorten.de) www.saargold-konsorten.de

Einlass ist ab 18.30 Uhr.

Karten erhalten Sie zum VVK-Preis von 16 € über www.saargold-fischbach.de oder bei www.ticket-regional.de.

Außerdem an folgenden VVK-Stellen:
Information im Rathaus Quierschied,
Mode am Markt Birgit Neu Fischbach,
Gaststätte Kolpinghaus in Fischbach, Mittelstr. 3
Six & Four in Sulzbach, Im Hessenland
sowie in Saabrücken bei SR Tickets am Markt
Fine music in der Kaiserstraße.

Weitere VVK - Stellen auf unserer Homepage oder bei www.ticket-regional.de.

SUCHE

**Garage oder kleine
Halle im Raum
Quierschied,
Fischbach, Sulzbach,
Friedrichsthal oder
Elversberg.**

Tel. 0171 / 3 88 62 35

**DIE
SPORTVEREINIGUNG
QUIERSCHIED INFORMIERT**



**Saisonstart der Aktiven: 7 Punkte
von 12 möglichen**

Dass diese Saison in der Kreisliga A Obere Saar nach dem Abstieg aus der Bezirksliga Saarbrücken nicht leicht werden wird, war allen Verantwortlichen der Sportvereinigung schon vor dem ersten Spieltag klar. Dann kam der erste Spieltag – und die lapidare Floskel wurde Wirklichkeit: Konnte sich die zweite Mannschaft in Eschringen noch mit 2:0 gegen Zenit Saarbrücken durchsetzen, verlor die erste Mannschaft gegen die russische Mannschaft mit 0:1 (Spielberichte auf svquierschied.de). Seit Jahren spielte die erste Mannschaft – mit vereinzelt Ausnahmen – gegen den Abstieg. Nun ist er da. Und mit ihm wandelte sich die Rolle der „Quierschder“: Vom Abstiegs Kandidaten zum Aufstiegsfavoriten. Ein staubiger Hartplatz und ein unangenehmer Gegner waren in den letzten Jahren eigentlich die Zutaten eines gewöhnlichen Spieltages am Franzenhaus. Doch spielt es sich „mit dem Rücken zur Wand“ in solchen Gefilden besser als mit Erfolgsdruck. Legt man das Spiel bei Zenit zu Grunde, muss sich so mancher noch daran gewöhnen. Fehlende „Kaltschnäuzigkeit“ verhinderte den nach Spielanteilen überfälligen Ausgleich. Zwei Wochen später machte es die Mannschaft des Spielertrainers Markus Woll besser. Nach einem gelungenen Test im Rahmen der Kunstrasen-Einweihung (s. unten) schafften die „Wambe“ in Altenwald den ersten Dreier der Saison und gewannen mit 3:1 gegen den Mitfavoriten um den Aufstieg. Hier war es die zweite Mannschaft, die ihre Chancen nicht nutzen konn-



Svpgg.-Spielertrainer Markus Woll konnte eine Bauchlandung zum Saisonstart verhindern. Die erste Mannschaft siegte mit 3:1 in Altenwald - Woll steuerte selbst zwei Treffer bei. (Foto: Saarkicker.de)

te und über ein 1:1 nicht hinauskam (Spielberichte auf svquierschied.de). Die kommenden Wochen werden nicht leicht, aber ein Trainingsbesuch von regelmäßig über 30 Spielern zeigt, dass beide Mannschaften nicht nur „oben mitspielen“ wollen. Die Einstellung stimmt, aber um ganz oben mitzuspielen, braucht es neben einem neuen Rollenver-

ständnis vor allem eines: „Kaltschnäuzigkeit“.

**Kunstrasenplatz-Einweihung
vom 6. bis 8. August: über 500 Gäste**

Als großen Erfolg kann man die Kunstrasenplatz-Einweihung der Spvgg. Quierschied bezeichnen. An den drei Tagen kamen über 500 Freunde, Gönner und Mitglieder des Vereins auf die neu gestaltete Sportanlage am Franzenhaus. Am vergangenen Freitag fand der offizielle Teil der Veranstaltung statt, bei der Vereinsvorsitzender Lutz Maurer sich



Die Jugendspieler der Spvgg. Quierschied freuen sich über das neue Grün am Franzenhaus. (Fotos: VG, Collage: Zenner)

bei allen Helfern ausdrücklich bedankte. Des weiteren richteten Staatssekretät Martin Karren und Bürgermeisterin Karin Lawall Grußworte an den Verein und Pastor Seel verlieh dem neuen Sportplatz Gottes Segen.

Unter den zahlreichen Gästen weilten unter anderem Staatssekretär Sebastian Pini, Hartmut Ostermann, Armin Bonner (Stiftung Mensana),

Ortsvorsteher Michael Bost, einige Vertreter des Orts- und Gemeinderates, Paul Pendorf (Heimat und Verkehrsverein), Vertreter der Sparkasse Saarbrücken und der Volksbank Dudweiler, viele ehemalige und aktuelle Aktive sowie viele interessierte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Quierschied. Nach einem Einlagespiel der „Traditionsmannschaft 1982“ gegen eine Promi-Auswahl mit Wolfgang Sehl und Michael Krätzer heizte die Band Cavajanes den verbliebenen Zuschauer ein. Der Samstag stand ganz im Zeichen des „2. Hobby-Gemeindepokal“, der unter 14 reinen Hobbymannschaften ausgespielt wurde. Wie schon im letzten Jahr setzte sich hier der FC Funkkicker durch. Der Gegner im Finale war für die Mannschaft von Frank Butterbach kein unbekannter, nämlich: FC Funkkicker II. Den dritten Platz erreichten die Gastspieler vor dem FC Schmass. Die Mannschaften Cousääng United und der KV Quierschder Wambe lieferten sich während und nach dem Turnier einen erbitterten Kampf um den Trinkerpokal. Jeder Gast, der einen Meter Bier (elf Stück) bestellte, durfte diesen einer Mannschaft gutschreiben lassen. Die Mannschaft mit den meisten „Metern“ bekam einen großen, mit Bier gefüllten Pokal. Am Ende waren dies die Jungs und Mädels von Cousääng United (Merzig), die seit ihrem Erscheinen in Quierschied permanent für gute Stimmung sorgten. Mit 20:18 schlugen sie die Wambe allerdings nur denkbar knapp. Nach dem Turnier stellte Tim Leinenweber mit der Band „System Over-

load“ sein Gesangstalent unter Beweis und ließ einen langen Tag angemessen ausklingen.

Aktuelle Infos unter: www.svquierschied.de

Jugendabteilung

Übersicht Trainer und Trainingszeiten in der Saison 2010/2011

A-Jugend (Jahrgänge 1992 und 1993)

Trainer: Kai Berrang, Co-Trainer: Thomas Nawrath, Betreuer: Reinhard Heinzelmann, Zeiten: Mo. und Do. 18.30 – 20 Uhr

B-Jugend (Jahrgänge 1994 und 1995)

Trainer: Sascha Klein und Michael Ursprung, Betreuer: Martin Seewald, Zeiten: Mi. und Fr. 17.30 – 19 Uhr

C-Jugend (Jahrgänge 1996 und 1997)

Trainer: Sebastian Zenner und Markus Brill, Zeiten: Di. und Do. 17.30 - 19 Uhr

D-Jugend (Jahrgänge 1998 und 1999)

Trainer: Sighard Groß, Betreuer: Jörg Mönkemeyer, Zeiten: Mo. und Do. 17 – 18.30 Uhr

E-Jugend (Jahrgänge 2000 und 2001)

Trainer: Edde Schäfer, Betreuer: Edwin Fernsner, Zeiten: Mo. und Mi. 16.30 – 18 Uhr

F-Jugend (Jahrgänge 2002 und 2003)

Trainer: Reiner Schmidt, Zeiten: Mo. und Mi. 16 – 17.30 Uhr

G-Jugend (Jahrgänge 2004 und jünger)

Trainer: Dirk Schneider, Betreuer: Holger Wahl, Zeiten: Mo. und Mi. 16 – 17 Uhr

Aktuelle Infos der Jugendabteilung unter: www.jugend-svquierschied.de

 **Käsblättsche**

BITTE BEACHTEN!
ANNAHMESCHLUSS
FÜR DIE
OKTOBER-AUSGABE:
20. September 2010
bis 12.00 Uhr!

DER OBST UND GARTENBAUVEREIN QUIERSCHIED INFORMIERT



Der Obst und Gartenbauverein Quierschied besteht seit 104 Jahren und betreibt seit Jahrzehnten eine Kelterei zur Herstellung von Apfelsäften und Viez.



Im Jahr 2009 wurde die Kelterei renoviert und in eine neue Technik investiert.

Unsere neue Pasteurisierungsanlage macht das Abfüllen der Säfte in Flaschen überflüssig. Jetzt erfolgt die Abfüllung in die „Bag in Box“ das heißt Plastikbeutel mit 5 Liter Inhalt, die in einer Pappbox aufgestellt werden. Die Beutel sind mit einem Auslaufhahn versehen.

Dieses Verpackungssystem hält den Apfelsaft über Wochen Frisch, ist sehr hygienisch, und verhindert Schimmelbildung. Die leeren Plastikbeutel werden entsorgt, die Pappkartons sind mehrere Mal verwendbar.

Wir bieten den Apfelsaft auch zum Verkauf an, und haben Interesse, Äpfel aus ihrem Garten, für die Sie keine Verwendung haben, abzuholen und zu pressen.

Das Anliefern von Äpfeln erfolgt ab ~ Mitte September bis ~ Anfang November Samstags von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Bei Fragen – bitte Anrufen

Hans Bost Tel: 06897 - 65074
Josef Trenz Tel: 06897 - 63157



**MALTESER
HILFSDIENST E.V.
ORTSGLIEDERUNG
QUIERSCHIED**



Malteser
...weil Nähe zählt.

Aktiv bei den Maltesern mitarbeiten

Wenn Sie ihre Erste Hilfe Kenntnisse auffrischen bzw. erweitern wollen und sich ehrenamtlich im sozialen Bereich engagieren möchten, dann sind sie bei uns genau richtig.

Unsere Hauptaufgaben sind z.B. die Breitenausbildung der Bevölkerung in Erste Hilfe, die Durchführung von Sanitätsdiensten bei öffentlichen Veranstaltungen, Alten- und Behindertenbetreuung, sowie Jugendarbeit. Sollten wir ihr Interesse geweckt haben und sie sind daran interessiert, die Malteser näher kennen zu lernen, dann kommen sie doch einfach zu uns. Wir zeigen ihnen die Möglichkeiten, wie man sich qualifizieren kann, um bei den Maltesern aktiv mitzuwirken.

Weitere Infos im Internet:

www.malteser-quierschied.de

Hier können sie auch unsere aktuellen Kurstermine, vorwiegend Erste Hilfe Kurse für Führerscheinbewerber einsehen bzw. runterladen.

Weitere Kurse, Erste Hilfe am Kind, Erste Hilfe Training, Einweisung am Frühdefibrillator usw. führen wir selbstverständlich auch durch, wobei wir hier auf eine Mindestzahl von Kursbesuchern angewiesen sind. Sollten sie Interesse haben, melden sie sich einfach.

Gerne informieren wir sie vorab telefonisch unter der Rufnummer 06872-921885 (Stephan Wiegert).

**TENNISCLUB 67
INFORMIERT**



Beach-Arena Quierschied.

Sie ist ein wahres Schmuckstück, die neue Beach-Arena auf der Anlage der Tennisclubs Quierschied im Altwiestal. In über 200 Arbeitsstunden haben die Mitglieder der Sparte Volleyball im Turnverein Quierschied einen der sieben Tennisplätze – den Platz vor dem Clubhaus - in eine Beach-Arena mit drei Feldern verwandelt - mit 600 Tonnen Sand. Die grüne Lärmschutzwand entlang des Platzes haben die beiden Saarbrücker Graffiti-Künstler Oli und Pascha mit viel Kreativität und jeder Menge Farbe in eine tolle Strandlandschaft umgestaltet. Da kommt Sommerfeeling auf, auch wenn die Sonne nicht scheint. „Wir haben mit dem Projekt einen neuen Weg eingeschlagen“, sagt Michael Vogelpoth, der 1. Vorsitzende des Tennisclubs. Er hatte die Idee für diese ungewöhnliche Kooperation. Betriebswirtschaftler sprechen in einem solchen Fall von einer so genannten „Win-Win-Situation“. Das bedeutet: Beide Partner profitieren. „Wir bekommen durch die Volleyballer, die hier trainieren und spielen, eine bessere Auslastung für unser Clubhaus und vielleicht noch das ein oder andere neue Mitglied“, erläutert Michael Vogelpoth. Und sagt weiter: „Die Volleyballer können unsere Infrastruktur wie Clubhaus, Duschen und Umkleidekabinen nutzen.“ Die Volleyballer zahlen nichts an den Tennisclub. „Wir haben ihnen das Nutzungsrecht für den Platz eingeräumt“, erläutert der Vorsitzende des Tennisclubs. Er macht deutlich: „Zusammenarbeit von Vereinen wird in Zukunft immer wichtiger. Die Volleyballer und der Tennisclub haben hier ein Vorzeigeobjekt auf die Beine gestellt.“ Nach Angaben von Vogelpoth stößt die Kopopertauan bei dne Mitgliedern des Tennisclubs auf breite Zustimmung. Beim ersten Turnier „Unser Dorf spielt Volleyball“ in der neuen Beach-Arena hat die Kooperation der beiden Vereine ihre erste Bewährungsprobe mit Bravour bestanden. Übrigens: Die Beach-Arena kann problemlos in ein Beachsoccer-, ein Beachhandball- oder auch in ein Beachtennis-Feld umgebaut werden.

**UNTER WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE
KÖNNEN SIE SICH ALLE AUSGABEN 2010
UND ALLE VERANSTALTUNGSFOTOS ANSCHAUEN.**

TV QUIERSCHIED VOLLEYBALL INFORMIERT

Heimspiel beim Eröffnungsturnier



Am Samstagmorgen wurde am Tennisplatz Quierschied die Willi-Meiser-Beacharena eröffnet. Hier ist in den letzten Monaten Stück für Stück ein 3-Felder-Beachfeld mit Aussicht in den Süden entstanden. Mit der Kooperation gehen der TC 67 Quierschied und die Sparte Volleyball neue Wege und schaffen mit der Anlage Freizeitvergnügen der Extraklasse. Nach der feierlichen Eröffnung fing das mit 17 Mannschaften besetzte „Ein Dorf beacht Volleyball“-Turnier an und die Teams zeigten bei bestem Wetter wie schnell man sich im Sand bewegen kann. Im Anschluss ging der anstrengende Teil des Tages zum gemütlichen Abschnitt über. In Strandatmosphäre pur, genossen nun die Gäste Cocktails unter Palmen und die Nacht wurde kürzer und kürzer. Dennoch startete das Event am nächsten Morgen pünktlich um 10.00 Uhr und es ging in die Rückrundenmatches bis über in die Finalsplele. Um 16.30 Uhr stand nun der Sieger des Wanderpokals und dem 30 Literfass Bier fest. In der A-Gruppe konnte sich das Team des TC 67 in einem sehr spannenden Spiel gegen den HC Fischbach durchsetzen, wobei der Heimvorteil wohl eine Rolle gespielt haben muss. Sieger der B-Gruppe wurde wie davor angekündigt die DLRG Quierschied. Das Resumé könnte nicht besser sein. Die Sparte Volleyball bedankt sich für das hervorragende Turnier in der neuen Beacharena.

In Zukunft können die Felder inklusive sanitärer Anlagen für einen kleinen Entgelt gemietet werden. Nähere Infos sowie die Ergebnisse des Turniers finden sie in wenigen Tagen auf www.volleyball-quierschied.de





BIO-MUSCHEL-LINGUINE MIT GESCHMOLZENEN ROMANATOMATEN UND SCHWARZEN OLIVEN



Zutaten für 2 Personen:

1 kg BIO-Miesmuscheln	1 St. Thymianzweig
5 St. Romanatomen, in große Stücke schneiden	1 St. Rosmarinzweig
1/2 St. Zwiebeln rot, in feine Würfel schneiden	1 St. Salbei
4 St. Knoblauchzehen, fein hacken	1/4 St. Blatt Petersilie, im Bund, die Blätter grob hacken
6 EL Olivenöl	60 g Oliven schwarz ohne Stein, in Scheiben schneiden
240 g Linguine, bissfest kochen	Meersalz
	Zucker
	Pfeffer

ZUBEREITUNG:

1. Die Muscheln nach Zubereitungsempfehlung garen, abkühlen lassen und das Fleisch auslesen.

2. Die Zwiebelwürfel und den Knoblauch in dem Olivenöl glasig dünsten. Drei Viertel der Tomaten und ein wenig Nudelkochwasser hinzugeben und solange köcheln lassen bis die Tomaten zu einer Sauce geschmolzen sind. Anschließend Thymian, Rosmarin und Salbei hinzugeben und ohne zu kochen für 10 Minuten ziehen lassen. Die Kräuterrzweige danach entfernen und die Sauce mit Meer-salz, Zucker und Pfeffer abschmecken.

3. Die Linguine mit dem Muschelfleisch, den restlichen Tomaten, den schwarzen Olivenscheiben und der Blatt Petersilie unter die Sauce heben, das Ganze zusammen erhitzen. Abermals abschmecken und mit dem Nudelkochwasser verdünnen.

4. Anrichten: In einem tiefen Pastateller servieren.

Wir wünschen guten Appetit!

TITELBILD

Malteser
Jugend Quierschied



Malteser
Jugend
...weil Nähe zählt.

4. Reihe von links:

Holger Borntreger, Christian Braun, Mentor-Oliver Cibukciu, Melanie Fischer, Stefanie Quint und Martin Fischer

3. Reihe von links:

Klaus Quint, Alexander Bost, Lilla Schmidt und Sissy Fischer

2. Reihe von links:

Yukon, Beatrisa Cibukciu und Jasmin Signorino-Gelo

1. Reihe: Saskia Lang



Impressum:

Ausgabe:	09/2010 · September 2010
Herausgeber:	RDS Verlag UG · Es Käsblättsche · D. Henkes Marienstraße 18a · 66287 Quierschied
Redaktion:	Es Käsblättsche, Nina Hajiannia, Houtan Hajiannia, Hans Norbert Schneider, Marco Haungs
Redaktion Medizin:	Dr. Markus Schadt
Gesamtherstellung:	RDS Verlag UG · Es Käsblättsche
Erscheinungsweise:	monatlich
Anzeigen:	Houtan Hajiannia, Hans Norbert Schneider
Fotos:	Houtan Hajiannia, Nina Hajiannia, Marco Haungs, von Vereinen u. Privatpersonen
Titelfoto:	RDS Verlag UG
Redaktionsschluß:	für Ausgabe Oktober 20. September 2010 · 12.00 Uhr

Der Herausgeber haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos ebenso für Satz- und Druckfehler. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck von Texten und Fotos nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wieder. Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers veröffentlicht werden.

RDS Verlag UG · Es Käsblättsche
Marienstraße 18 a · 66287 Quierschied
Tel. 06897 / 9 24 95 02 · Fax 06897 / 9 24 95 03
info@kaesblaettsche.de · redaktion@kaesblaettsche.de
anzeigen@kaesblaettsche.de · www.kaesblaettsche.de

NUTZEN SIE UNSEREN KOPIER- & FAXSERVICE

PREISE FÜR KOPIEN ODER AUSDRUCKE PRO SEITE:

DIN A4 SW-DRUCK:

WEISSES PAPIER

80 g/m ²	Papier	=	0,15 €
160 g/m ²	Karton	=	0,25 €
200 g/m ²	Karton	=	0,30 €
250 g/m ²	Karton	=	0,40 €

FARBIGES PAPIER

160 g/m ²	Karton	=	0,35 €
----------------------	--------	---	--------

DIN A4 FARB-DRUCK:

WEISSES PAPIER

80 g/m ²	Papier	=	0,80 €
160 g/m ²	Karton	=	1,00 €
200 g/m ²	Karton	=	1,20 €
250 g/m ²	Karton	=	1,30 €

FARBIGES PAPIER

160 g/m ²	Karton	=	1,20 €
----------------------	--------	---	--------

DIN A3 SW-DRUCK:

WEISSES PAPIER

100 g/m ²	Papier	=	0,30 €
160 g/m ²	Karton	=	0,40 €
200 g/m ²	Karton	=	0,45 €

FARBIGES PAPIER

80 g/m ²	Papier	=	0,30 €
100 g/m ²	Papier	=	0,40 €
160 g/m ²	Karton	=	0,50 €

DIN A3 FARB-DRUCK:

WEISSES PAPIER

100 g/m ²	Papier	=	1,50 €
160 g/m ²	Karton	=	1,80 €
200 g/m ²	Karton	=	2,00 €

FARBIGES PAPIER

80 g/m ²	Papier	=	2,00 €
100 g/m ²	Papier	=	2,20 €
160 g/m ²	Karton	=	2,50 €

PREISE FAXSERVICE:

INLAND: 1. Seite 1,00 €, jede weitere Seite 0,20 €

AUSLAND: 1. Seite 2,00 €, jede weitere Seite 0,40 €

RDS
VERLAG



Mit freundlicher
Unterstützung von:

CVS
COPIERGERÄTE
VERTRIEBS SERVICE GMBH
GEWERBEGEBIET FRANZISKA
66287 QUIERSCHIED-FISCHBACH

Marienstraße 18a
66287 Quierschied
Tel. 06897 / 9 24 95 02
Fax 06897 / 9 24 95 03

Öffnungszeiten:
Mo. - Do.: 9.30 - 12.00 Uhr
16.15 - 17.30 Uhr
Fr.: 9.30 - 12.00 Uhr
14.30 - 16.00 Uhr



WILLI MEISER
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB **GMBH**

www.heizoel-meiser.de



... wir sind
Zertifizierter
Entsorgungs-
Fachbetrieb

**HEIZÖL
CONTAINER
BAUSTOFFE
ERDARBEITEN
KOHLEN
TRANSPORTE**



In der Humes 6a
66287 Quierschied
Fax 0 68 97/6 40 48

Tel. 0 68 97/60 09 99-0

Gerhard Quednau Rechtsanwalt



Kanzlei: Marienstraße 28
66287 Quierschied
Telefon: 06897 / 6 69 21
Telefax: 06897 / 6 68 89
Mobil: 0170 / 3 09 16 08

www.anwaltskanzlei-quednau.de
raquednau@web.de



HDI
GERLING

**So viel ist sicher:
Nicht irgendeine, sondern
Ihre Kfz-Versicherung**

- Individuelle Firmen- und Privattarife
- Attraktive Zusatzangebote
- Soforthilfe rund um die Uhr

**Was auch kommt.
Zählen Sie auf uns!**

Hauptvertretung Patrik Münch
Winkelstraße 4 · 66287 Quierschied
Tel.: 06897 / 6 71 90 · Fax: 06897 / 6 26 22
patrik.muench@hdi-gerling.de